



### WALSTEDDE

Bei Werner Post trafen sich am Sonntag allerhand Motorradfreunde zum gemütlichen Fachsimpeln. SEITE 3



### DRENSTEINFURT

Das Sommer-Feeling lockt am Sonntag mit buntem Programm, etwa dem Maibaumrichten. SEITEN 8 und 9



### SPORT

Keine Unfälle, blauer Himmel, Sonnenschein – die Sendenhorster Reitertagen waren ein Erfolg. SEITE 5

# Dreingau Zeitung

106. Jahrgang / Nr. 35 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Mittwoch, 4. Mai 2011

## Das lokale Wetter

**Mittwoch:** die meiste Zeit sonnig, am Nachmittag kann es regnen, um die 14 Grad  
**Donnerstag:** heute den ganzen Tag Sonne, es wird wieder etwas wärmer, bis 17 Grad  
**Freitag:** auch heute viel Sonne, keine Wolken am Himmel, etwas windig, dazu bis 21 Grad



**„Handys stiften Zukunft“:** Unter diesem Motto ruft die Bürgerstiftung Sendenhorst/Albersloh dazu auf, gebrauchte und defekte Mobiltelefone sowie Ladegeräte zu recyceln. Die Bürgerstiftung stellte in dieser Woche Sammelboxen für das Projekt auf. Den Anfang machte am Montagmorgen Bürgermeister Berthold Streffing (L) und warf das erste Handy für den guten Zweck ein – fünf weitere fielen gleich hinterher. Vom Mobilfunkanbieter Vodafone erhält die Stiftung für jedes abgelieferte Handy 1 Euro, das Geld kommt der Stiftung und somit den Bürgern in Sendenhorst und Albersloh zu Gute. Neben der Sammelbox im Foyer des Sendenhorster Rathauses, werden weitere der roten Kisten in der Verwaltungsnebenstelle Albersloh sowie in den örtlichen Sparkassen, Volksbanken und im Sendenhorster Edeka-Markt aufgebaut. „Die Sammlung ist zunächst auf drei Monate begrenzt“, erklärte Hans-Erich Löckmann (r.), der am Montag gemeinsam mit Heinz Wenker (M.) das Projekt der Bürgerstiftung erläuterte. Foto: Evering

**Zimmermeister**  
HOLZOFEN-BÄCKEREI  
Drensteinfurt, Hammer Straße 15  
Tel.: 025 08/91 21

**Dinkel-Walnuß-Brot**  
Dinkelgetreide mit Walnuß-Stückchen und Roggensauerteig, aromatisch und gut bekömmlich  
500g **2,50 €**

**Franzbrötchen**  
Saffig-Süßes Pfundgebäck mit Zimt und Zucker  
Stück **1,15 €**  
Angebot: 2 Stück **1,99 €**

**Ihr Geschenk zum Muttertag**  
**Erbeer-Brotchen**  
mit Muttertags-Auflager drauf (nur am Sonntag)  
**3,90 €**  
Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr

**amigos**  
IM ALTEN BRAUHAUS

**Muttertag**

**amigos Frühstück**  
9 bis 12 Uhr reichhaltiges Frühstücksbuffet

Exkl. Kaffee, Tee, Kakao, Orangensaft für 9,00 €  
Kinder bis 6 Jahre frei -  
Van 7 bis 12 Jahren 50% Ermäßigung -  
Tischreservierung erbeten!

**Mittagstisch**  
von 11 Uhr bis 15 Uhr  
mit zusätzlicher Spargelkarte

Unser Angebot zum Sommer-Feeling

**Sonntag 8. Mai ab 15 Uhr**  
Kuchenbuffet mit einer großen Auswahl selbstgebackener Kuchen

**Second-Hand Modemarkt**

**Sonntag, 08. Mai**  
11-16 Uhr  
kostenlose Parkplätze  
Eintritt € 2,50  
☎ 37 77 12  
www.zentralhallen.de  
**ZENTRALHALLEN HAMM**

**FREITAG, 6. MAI BIS MONTAG, 9. MAI**

**MAI KIRMES WERNE**

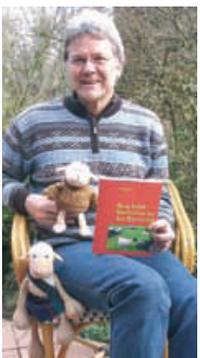
**Dreingau Zeitung online**

## Ein Schaf im Friseursalon

Der Albersloher Autor Wolfgang Pein liest am Freitag in der Alten Post in Drensteinfurt

Drensteinfurt/Albersloh • Seit mehr als 25 Jahren denkt sich Wolfgang Pein Tiergeschichten aus. Zwei Bücher hat er bereits über seine beiden Hauptdarsteller „Bunglass“ und „McGregor“ – zwei Schafe – veröffentlicht (DZ berichtete). Nun können auch die Drensteinfurter in den Genuss der tierischen Abenteuer kommen. Wolfgang Pein liest am Freitag, 6. Mai, ab 19.30 Uhr in der Alten Post.

„Bunglass“ und „McGregor“ machen in den locker und flüssig geschriebenen Episoden Erfahrungen mit Weihnachtsbräuchen und erleben das Schützenfest in Albersloh. Auch über den Besuch der gesamten Schafherde aus Glencolumbkille, dem Heimatort von „Bunglass“, hat der Albersloher Buchautor eine unterhaltsame Kurzgeschichte verfasst. „Ich verarbeite vorrangig kleine alltägliche Begebenheiten in meinen Geschichten“, so der fast 60-jährige Buchautor, der seit 43 Jahren im öffentlichen Dienst beschäftigt ist. „Ich überlege mir zuerst ein Thema, etwa den Besuch eines Schafes im Friseursalon, und entwickle dann eine Geschichte um diese Idee“, so der Autor. Wegen der äußerst positiven Resonanz auf seine ersten



Der Albersloher Autor Wolfgang Pein liest am Freitag in Drensteinfurt aus seinen Kurzgeschichten. Foto: pr

beiden Veröffentlichungen spielt der Autor bereits mit dem Gedanken, eine zusätzliche Kinderversion der Schafgeschichten zu schreiben. Zu beziehen sind die beiden ersten Bücher von Wolfgang Pein, „Schaf-Geschichten aus dem Münsterland“ und „Neue Schaf-Geschichten aus dem Münsterland“, über den örtlichen Buchhandel und über das Internet beim Verlag Books on Demand. Bei dem Lesabend am Freitag werden aber nicht nur Kurzgeschichten vorgelesen, auch heimatliche Bilder irischer Schafe werden gezeigt. Zusätzlich hat der Autor noch den Auftritt eines besonderen Überraschungsgastes angekündigt. Die Lesung beginnt um 19.30 Uhr, Einlass ist ab 19 Uhr. Der Eintritt ist für alle Interessierten frei.

**TV • PC • Notebook • Beamer**  
aller Marken, egal wo gekauft, auch Aida + Lidl repariert

**buschkötter**  
Media Technik Service  
Sendenhorst • Weststr. 19 • ☎ 02526/3995

**Altkleidersammlung an diesem Samstag**

Drensteinfurt • Die Kolpingsfamilie erinnert noch einmal an ihre Altkleider- und Schulsammlung am Samstag, 7. Mai. Das Sammelgut sollte gut verpackt bis 9 Uhr an den Straßenrand gestellt werden. Das Aktionstelefon (02508) 8295 ist am Samstag von 9 bis 12 Uhr erreichbar.

**Gestreifter Kater sucht Besitzer**

Drensteinfurt • Beim Fundbüro der Stadt wurde ein gold-rot-gestreifter Kater mit längerem Fell abgegeben. Der Eigentümer kann sich beim Bürgerbüro, Tel. (02508) 995-124, -125 oder -156 melden.

**Über 60 Geraniensorten in unserem großen Geranienhaus, z. B.:**

- ✓ **Geranien in Gärtnerqualität**  
12-cm-Topf, viele schöne Farben ab **0,99**
- ✓ **Eisbegonien**  
verschiedene Farben im 9-cm-Topf nur **0,39**
- ✓ **Hortensien**  
wunderschöne Farben, voller Blüten und Knospen schon ab **3,99**
- ✓ **„Surfinia“ Petunien**  
gefüllt und einfachblühend, verschiedene Farben ab **1,99**

Blumenqualität aus Leidenschaft

**Gärtnerei Schulze-Eckel**

Prozessionsweg 4 • 59227 Ahlen • Telefon (023 82) 24 57  
An der B58 Ortsausgang Ahlen in Richtung Drensteinfurt  
Mo. – Fr.: 9.00 – 18.00 Uhr und Sa.: 9.00 – 14.00 Uhr  
**Kaufen Sie da, wo es wächst!**

## Damit die Technik funktioniert

Drensteinfurter Wilhelm Vagedes neuer Abteilungsleiter beim Kreis

Drensteinfurt • Das Amt für Informationstechnik und Statistik des Kreises Warendorf hat einen neuen Leiter: Wilhelm Vagedes (r) hat zum 1. Mai die Nachfolge von Thomas Ellebracht angetreten. Dr. Olaf Gericke (l) überreichte dem Amtsleiter seine Ernennungsurkunde. Der Landrat gratulierte dem 47-jährigen aus Drensteinfurt zu seiner neuen Aufgabe. Das teilt der Kreis in einer Erklärung mit. Der neue IT-Chef beim Kreis ist dafür verantwortlich, dass im Kreishaus sowie in den anderen Dienststellen der Verwaltung sowie in den Berufskollegs die Computernetzwerke und Telefonanlagen funktionieren. Die In-

stallation neuer Programme sowie die Datensicherheit spielen im Amt für Informationstechnik eine große Rolle. Zudem laufen dort bei Wahlen die Drähte aus dem ganzen Kreis zusammen.



Wilhelm Vagedes absolvierte zunächst eine Ausbildung als Gas- und Wasserinstallateur in Drensteinfurt. Nach vierinhalb Jahren als Geselle absolvierte er ein Studium der Versorgungstechnik mit dem Schwerpunkt Kommunal- und Umwelttechnik an der FH Münster. 1993 begann Wilhelm Vagedes beim Kreis Warendorf, wo er zunächst für Altlasten und dann für den Bereich Abwasser tätig war. Nach dem erfolgreichen Besuch der Verwaltungssakademie in Hagen von 1997 bis 1999 wechselte er 2000 ins Amt für Informationstechnik und Statistik, dessen stellvertretender Leiter er bislang war.

**WERNE**  
Die sympathische Einkaufstadt!

**LATE NIGHT-SHOPPING SAMSTAG**

**07. Mai '11**  
von 19.00 bis 23.00 Uhr  
für Sie geöffnet!

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 14.30 Uhr: kfd, Maiandacht auf Haus Venne in Mersch, mit dem Rad ab Kirchplatz
- 15 Uhr: Ev. Frauenhilfe, Thementag „Symbolik der Zahlen“, ev. Gemeindehaus
- 17 Uhr: DLRG, Achtschwimmen, Erlbad
- 19.30 Uhr: Gesprächskreis St. Regina, Altes Pfarrhaus
- 19.30 Uhr: SPD, Fraktionsitzung, Alte Post
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr: Chor „conTAKT“, Probe, Hauptschule
- 20.15 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim

Walstedde

- 14.30 Uhr: kfd, Maiandacht auf Haus Venne in Mersch, mit dem Rad ab Kirchplatz
- 17 Uhr: Chor „Lambertus-Spatzen“, Probe, Pfarrheim
- 20-22 Uhr: Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

Sendenhorst

- 15 Uhr: Ev. Frauenhilfe, Treff, ev. Gemeindehaus
- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 17 Uhr: kfd, Mitarbeiterinnen-Radtour in den Mai, ab Pumpe
- 19 Uhr: DRK, Vortrag zum Thema „Häusliche Notfälle im Alter“, DRK-Heim (Weststraße)
- 19.30 Uhr: MUKO, Jahreshauptversammlung, Anne Bahnhof

Albersloh

- 15 Uhr: Heimatverein, Boulespiel für Jedermann, Vorplatz des St. Josefs-Hauses
- 15 Uhr: Seniorenkreis, offenes Treffen, Gnadenkirche
- 18 Uhr: KBO, Treffen der „Aufbaustufe 1“, Pfarrzentrum

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11 Uhr: MIO-Eterncafé, Kulturbahnhof
- 14 Uhr: Heimatverein, Radtour, Alte Post (Autos: 15 Uhr)
- 16 Uhr: plattdeutsche Maiandacht, Kapelle Malteserstift
- 16-18 Uhr: DAF, Kaffeetreff, ev. Gemeindehaus
- 17.45 Uhr: Junge Kantorei St. Regina, Probe, Altes Pfarrhaus
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 18-19.30 Uhr: Malteserjugendgruppe 04 (Jahrgänge 1994-1997), Malteserunterkunft
- 19.30 Uhr: CDU-Fraktionsitzung, Alte Post

Rinkerode

- 20 Uhr: MGv, Chorphobe, Rinkeroder Hof

Walstedde

- 16.30-18.30 Uhr: Teenieclub Walstedde, Pfarrheim
- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim
- 18.30 Uhr: Spielmanszug, Abend für Jugendliche (bis 19.30 Uhr) und für Erwachsene (bis 21 Uhr), Schützenhalle
- 20 Uhr: kath. Gemeinde, Planungabend für das Pfarrfest im September, Pfarrheim

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FIZ, Wiegestüben, Praxis Merck (Südr. 4)
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 15 Uhr: Kreis-Senioren-Union, Versammlung mit Vortrag von Oliver Wittke, Waldmutter

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- Monika und Bernhard Andrup feiern am 4. Mai Goldhochzeit.
- Josef Kabbaum vollendet am 5. Mai das 84. Lebensjahr.
- Alphons Wehmühle vollendet am 6. Mai das 90. Lebensjahr.
- Herbert Brox vollendet am 6. Mai das 84. Lebensjahr.
- Heinrich Gottmann vollendet am 6. Mai das 81. Lebensjahr.

Auftritt der Rentnerband

Drensteinfurt • Die Mitglieder der Rentnerband treffen sich am kommenden Samstag, 7. Mai, um 19 Uhr in Uniform in der Gaststätte La Piccola, um die Versammlung des Bürgerschützenvereins musikalisch mitzugestalten.

- 17-19 Uhr: Seniorenberatung, Maigang, ab Weststr. 6
- 18.30-20 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus
- 19 Uhr: DRK, Dienstbesprechung, DRK-Heim
- 19.30 Uhr: CDU-Ortsunion, Versammlung, Hotel Zurmühlen
- 20 Uhr: „Jam Session“, offener Musikertreff, Titanic

Albersloh

- 14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte
- 19.45 Uhr: KBO, Probe, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: Frauenchor, Probe, Café im St. Josefs-Haus
- 20 Uhr: Ev. Kirchengemeinde, Vortrag über evangelische Seelsorge in der Bundeswehr, Gemeindezentrum Wolbeck (Dirk-von-Merveldt-Str. 47)

Freitag

Drensteinfurt

- 17.30 Uhr: Pfadfinder, Patronatsfest in Miesch (18.30 Uhr) in der Ameke Georgskapelle, mit dem Rad ab Pfadfinderhaus (Eickendorferweg)
- 18-19 Uhr: „Schachfreunde“, Training für Kinder, ab 19 Uhr Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19.30 Uhr: Autorenesung mit Wolfgang Pein, Alte Post
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdiener-Jugendheim

Rinkerode

- 8.15 Uhr: kfd, Friedensgebet, Meditationsraum im PZ
- 19.30-20.30 Uhr: Voraböffnung des „Basars rund ums Kind“ für Schwangere, Grundschule

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße

Albersloh

- 17 Uhr: CVMJ-Jugendgruppe, Räume in der Gnadenkirche
- 18-20 Uhr: AKC, Training

Samstag

Drensteinfurt

- ab 8 Uhr: Kolpingsfamilie, Altkleidersammlung, Ortsgebiet
- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 11-13 Uhr: Messdiener, Fahrtalbum wird gebastelt, Messdienerjugendheim
- 14-16.30 Uhr: Frühjahrsbasar, Kita Zwergerberg
- 15 Uhr: SVD, Nordic-Walking-Kursus, Sportzentrum Erfelle
- 15.15 Uhr: Spielmanszug, Auftritt in Werne, ab La Piccola
- 17.30 Uhr: KAB, Stiftungsfest mit Messe und Imbiss, Regina-Kirche und Altes Pfarrhaus
- 19 Uhr: Rentnerband, Auftritt, Gaststätte La Piccola
- 19.30 Uhr: Bürgerschützen, Generalversammlung, La Piccola

Rinkerode

- 9-12 Uhr: „Basar rund ums Kind“, Grundschule
- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

Walstedde

- 19 Uhr: KLB, Radtour nach Drensteinfurt, ab Pfarrheim

Sendenhorst

- ab 9 Uhr: Kolpingsfamilie, Altkleidersammlung, Stadtgebiet
- 9 Uhr: ev. Gemeinde, Frühstück, Gemeindehaus Friedenskirche
- 20 Uhr: Theater-Ensemble, Szenische Lesung, Haus Siekmann

Albersloh

- 7.25 Uhr: Männersolidität, Jahresausflug nach Köln, ab Bils, 7.30 Uhr ab Dorfplatz
- ab 8 Uhr: Kolpingsfamilie und Kolping-Blasorchester, Altkleidersammlung, Stadtgebiet
- 15 Uhr: GVA, Tennis-Schnuppertag für Kinder und Jugendliche, Anlage Adolfsöhe

BLICKPUNKT MAIBAUM



Der Mai ist da, und auch in diesem Jahr erstrahlt der feierliche Maibaum auf dem Rinkeroder Dorfplatz. Dort half am vergangenen Freitagabend bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen ein Kran, den großen Maibaum mit seinen vereinsvertretenden Plaketten und dem bunten Maikranz aufzurichten. Organisiert und auf Zack gebracht wurde die Aktion wie in jedem Jahr vom Rinkeroder Spielmanszug. Das anschließende Grillen und Schlemmen am örtlichen Backhaus entlohnte die rund 30 anwesenden Helfer für die tatkräftige Unterstützung und lässt mit Vorfreude auf einen schönen Mai blicken.

Text/Foto: Blanke

Seit dem Jahr 1520 Tradition

Sendenhorster Gewerbeverein kümmerte sich um das Aufrichten der 14 Meter hohen Fichte

Sendenhorst • Bei strahlendem Sonnenschein wurde am Samstagmorgen der Maibaum aufgestellt.

Vier Wochen lang wird er nun den Rathausplatz schmücken. Gewerbevereinsvorsitzender Hermann Stadtmann freute sich über die vielen Besucher, die zum Maibaum gekommen waren. „Der 14 Meter hohe Maibaum aus Fichte ist ganz neu aus dem Sauerland“, erklärte anschließend Max Linnemann-Bonse. Nachdem der alte Maibaum dem Gewerbeverein fast neun Jahre die Treue gehalten hatte, musste er wegen Materialschwunds nun der neuen Fichte weichen.

Fleißig wurden die Zunftschilde an den noch liegenden Baum gesteckt, bevor er für das Richten auf 20 Grad angehoben wurde. „Und nun los!“, feuerte Max Linnemann-Bonse die Masse an, die kräftig am Seil zog. Unterstützt wurde sie dabei mit Musik von der Stadt- und Feuerwehrkapelle und dem Spielmanszug der Sportgemeinschaft. Als letztes wurde



Friedhelm Sander, Jochen Horstmann und Hermann Stadtmann (v.l.) vom Sendenhorster Gewerbeverein fixieren das große Zunftad am Maibaum.

Foto: Schmitz-Westphal

der grüne Kranz geschmückt mit bunten Bändern am Baum befestigt. Wann diese Tradition begann, ist nicht so einfach nachzuvollziehen. Schriftliche Aufzeichnungen aus dem Jahre 1520 weisen zum ersten Mal auf diese Sitte hin, 1550 soll das erste Foto eines Maibaumes veröffentlicht worden sein. Der Brauch, dass junge und unverheiratete Männer auch vor den Häusern unverheirateter Frauen kleinere Maibäume aufstellen, ist in Sendenhorst heute wohl nicht mehr vertreten. Und somit erhält auch kein Jungeselle eine Kiste Bier beim Abbauen des Baumes in vier Wochen. Diese wird sich wohl der Gewerbeverein gönnen, wenn der Baum für die nächsten elf Monate wieder eingelagert wird.

Bier, kühle Getränke und flotte Musik lockten die Besucher des Maibaumfestes anschließend noch ins Zelt auf dem Rathausplatz, wo sie ausgelassen mit Festwirt Dieter Schmitz bis in die frühen Morgenstunden in den Maibäumen tanzten. •as

Ein Frühlingsbote

Walstedde • Mit ein paar Minuten Verzögerung stand er schließlich doch noch: der Maibaum des Walstedder Heimatvereins, den der Vorsitzende Theo Schulze bereits in seiner Begrüßung dann auch noch zum „Weihnachtsbaum“ erklärt und damit die Schaulustigen zum Schmuzeln gebracht hatte.

Mit tatkräftiger Hilfe der Feuerwehr und unter der musikalischen Begleitung des Walstedder Spielmanszuges hatten die Männer des Heimatvereins den traditionellen

Frühlingsboten mit seinen Wimpeln auf dem Platz vor der Volksbank aufgerichtet. Von den umstehenden Walsteddern gab es nach getaner Arbeit natürlich Applaus.

Für Unterhaltung sorgten dann der „Fröhliche Tanzkreis“ und die Mädchen von „Dancing Skillz 2 Move“.

Auf dem Lambertus-Kirchplatz ging die Feier bei Getränken und Grillwürstchen weiter. Das Heimathaus konnte in diesem Jahr wegen der geplanten Umsetzung nicht genutzt werden. •dz

Von den Mitgliedern des Walstedder Heimatvereins wurde der Maibaum an Ort und Stelle gebracht.

Foto: dz

Geglückte Generalprobe

Schützenbruderschaft St. Georg feierte in Ameke ihr zweites Frühlingsfest

Ameke • Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitag auf dem zweiten Frühlingsfest der Schützenbruderschaft St. Georg Mersch/Ameke.

Die „Generalprobe“ für das anstehende Schützenfest begann zunächst mit einem Auftreten bei König Thorsten Allendorf, worauf eine Maiandacht am Ameker Bildstock folgte, die von Diakon Hans Joachim Prasse zelebriert wurde. Zum eigentlichen Fest marschierten die Georgsschützen samt Königspaar Thorsten Allendorf und Marion Gohseger und einem großen Teil des Hofstaats zur Dorfschmiede Lips in Ameke. Auch der Walstedder Spielmanszug üfte schon mal für das Schützenfest und beschallte die Mitglieder der Schützenbruderschaft auf ihrem Weg mit den Klängen

bester Marschmusik. Im Georgsdorf angekommen, begrüßte der erste Vorsitzende Franz Grawe seine Vereinsleute, besonders die beiden Königspare und alle Schaulustigen. Sein Dank galt dem Inhaber der Dorfschmiede, Peter Lips, der die Räumlichkeiten an diesem Abend dem Schützenverein zur Verfügung stellte.

Dann folgte die gefürchtete Bewertung des Erscheinungsbildes der Uniformierten. Hauptmann Thomas Borgmann begutachtete stellvertretend für Oberst Reinhard Strunk das Auftreten von Avantgarde und Kanonengruppe. Und dabei wurde fast kein Kleidungsstück außer Acht gelassen. Borgmann prüfte die Glätte und Farbe der Hosen, die Ärmellänge der Hemden, und

sogar die Socken wurden in Augenschein genommen. Nur an wenigen unadeligen Uniformträgern hatte der Hauptmann nichts auszusetzen. Als Strafe mussten die „aussortierten“ Georgs-

schützen vor den Augen aller Anwesenden Liegestütze verrichten, was die Zuschauer verzückte. Danach verbrachten die Ameker noch einige fröhliche Stunden in der Dorfschmiede. •jud



Gemeinsam marschierten die Georgsschützen zum Frühlingsfest in der Dorfschmiede Lips.

Foto: Wiesrecker

Termine der kfd Rinkerode

Rinkerode • Die kfd Rinkerode gibt Termine bekannt:

- Am Freitag, 6. Mai, trifft man sich um 8.15 Uhr zum Friedensgebet im Meditationsraum des Pfarrzentrums.
- Am Dienstag, 10. Mai, um 19 Uhr ist die Maiandacht auf Hof Arden. Die Radler starten um 18.30 Uhr am Dorfplatz.
- Am Mittwoch, 11. Mai, treffen sich um 19 Uhr die Leezenladies am Dorfplatz.
- Am Donnerstag, 19. Mai, findet um 14 Uhr eine Radtour für alle Frauen statt. Treffpunkt ist der Dorfplatz.
- Am Donnerstag, 26. Mai, ist um 8.15 Uhr Messe mit Frühstück im Pfarrzentrum.

Polizeibericht

Am Freitagabend kam es in Drensteinfurt zu einem Verkehrsunfall, bei dem zwei Personen leicht verletzt wurden. Ein 37-jähriger Hammer wollte mit seinem Auto den Parkplatz des Erldarbes verlassen. Zeitgleich fuhr ein 22-jähriger Drensteinfurter mit seinem Wagen auf den Parkplatz auf. Er geriet während des Abbiegens auf die Fahrspur des Mannes aus Hamm. Es kam zum Zusammenstoß. Der Hammer und seine Beifahrerin wurden verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 9000 Euro.

Schwer verletzt wurden am Sonntagabend ein 26-jähriger aus Albersloh und seine zwei Kinder bei einem Unfall in Everswinkel. Aus ungeklärter Ursache war der Autofahrer in einer Linkskurve von der Straße abgekommen. Der Wagen überschlug sich. Der Mann und die fünf und acht Jahre alten Kinder kamen ins Krankenhaus. Lebensgefahr besteht nicht. Es entstand Sachschaden von 2500 Euro.

Ein schwer verletzter Rollerfahrer und 2000 Euro Sachschaden sind die Bilanz eines Verkehrsunfalls, der sich am Freitagnachmittag in Albersloh ereignet hat. Der 16-jährige Rollerfahrer war auf der L.850 Richtung Rinkerode unterwegs, als er in einer Kurve auf den Grünstreifen geriet und stürzte.

Ein bislang unbekannter Verkehrsteilnehmer beschädigte am Freitagabend einen an der Bergstraße in Albersloh geparkten blauen Opel Astra. An dem Astra waren erhebliche Schäden im Bereich des Stoßfängers und des vorderen linken Kotflügels zu erkennen. Der Sachschaden beträgt etwa 1000 Euro.

Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:

- Raiffeisen DR-Mersch Unser Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber: Dreingau Zeitung GmbH Markt 1 • 48317 Drensteinfurt Geschäftsführer: Joachim Fischer Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster Anzeigen: Angelika Loeber Tel.: 025 08 99 03-12 Fax: 025 08 99 03-04 Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de Redaktion: Nicole Evering (V.i.S.d.P.) Matthias Kleinedam (Sport) Tel.: 025 08 99 03-99 Fax: 025 08 99 03-40 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de Vertrieb: Tel.: 025 08 99 03-11 Fax: 025 08 99 03-40 Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung. Verteilte Auflage: 11 188 Exemplare www.dreingau-zeitung.de

# Musikerviertel macht den Anfang

### Dichtheitsprüfung kostet bis zu 500 Euro

**Drensteinfurt** • Einen schweren Stand vertrat Bürgermeister Paul Berlage am Montagabend in der Realschule. Er musste rund 300 aufgebrachte Grundstücksbesitzer davon überzeugen, dass der Paragraph 61a des NRW-Landeswassergesetzes umgesetzt werden müsse und es für den Kostenaufwand, dem sich die Stewerter Privathaushalte gegenübersehen, sogar einige gute Gründe gebe.

Unter dem Leitspruch „Dicht oder nicht?“ informierte der Bürgermeister zusammen mit Rodegag Elkendorf vom Büro Gnegeel sowie Werner Rohde und Thomas Meier von der Stadtverwaltung über die bevorstehenden Dichtheitsprüfungen an privaten Abwasseranlagen.

beeindruckt. Der erklärte, dass man an dem 2008 beschlossenen Gesetz nichts mehr ändern könne und die Stadt bereits alle möglichen Freiheiten zu Gunsten der Bürger ausgeschöpft habe.

Am Mittwoch, 11. Mai, soll die Satzung zur Durchführung der Dichtheitsprüfungen in einer Sitzung des Betriebsausschusses (17 Uhr, Alte Post) verabschiedet werden. Zu diesem Zweck wurde das gesamte Stadtgebiet in elf Untersuchungsbereiche unterteilt. Die Haushalte des Stewerter Musikerviertels werden 2012 den Anfang machen. Die jeweilige Zugehörigkeit zu den Gebieten kann nach Verabschiedung der Satzung eingesehen werden.

### Sanierungskonzept

Eine Dichtheitsprüfung wird den Hausbesitzer etwa zwischen 300 und 500 Euro kosten. Berlage empfahl, sich im Falle einer nicht bestandenen Prüfung an die Stadt zu wenden, die ein Sanierungskonzept vorschlagen würde. Für die Sanierung oder Erneuerung habe der Grundstücksbesitzer dann weitere 24 Monate Zeit.

Die Kosten für Dichtheitsprüfung und Reparaturen der Leitungen des öffentlichen Verkehrsraumes übernimmt die Stadt Drensteinfurt. Es ist vorgesehen, die entstehenden Kosten innerhalb von 60 Jahren durch geringe Gebührenerhöhungen abzuzahlen. Weitere Auskünfte gibt es unter Tel. (02508) 995403 sowie im Internet: [www.dichtodernicht.de](http://www.dichtodernicht.de)

Das Eindringen von Wasser an beschädigten Leitungen führe zu einer Überlastung des Abwasserkanals, wodurch Mehrkosten bei der Reinigung im Klärwerk entstünden, die schließlich in Form einer Gebührenerhöhung weitergegeben würden. Gravierender noch sei das Aussickern von Schmutzwasser ins Erdreich. Im Privathaushalt selbst sei außerdem bei Ausbleiben einer regelmäßigen Dichtheitsprüfung mit Wasserschäden durch Rückstau zu rechnen.

Über diese möglichen Auswirkungen schmunzelten viele der Anwesenden nur. Für Kommentare wie „Das ist ja schön und gut, aber was meinen Sie, was das kostet?“ ernteten die aufgebrachten Stewerter zwar Beifall von anderen Zuhörern, all das ließ Paul Berlage jedoch un-



**Werbung für ihr Schützenfest machen die Drensteinfurter Bauernschützen St. Michael mit diesem großen Schild, das sie am Freitag an der Kreuzung an der Dreingau-Halle aufstellen. Es weist darauf hin, dass das Schützenfest vom 20. bis 23. Mai stattfindet. Außerdem werben die Schützen für die „Bulle Männer“, die am Mittwoch, 18. Mai, um 20 Uhr im Schlosspark auftreten. Karten hierfür gibt es für 18 Euro im Vorverkauf in der Gaststätte Albers, bei der Firma Dortmann, im Schmuckgeschäft Tacke und bei der Volksbank. Nachdem das Schild vom Vorstand aufgestellt worden war, hielt dieser seine letzte Sitzung vor dem Fest ab. „Wir haben eigentlich schon alles organisiert“, erklärte der Vereinsvorsitzende Günter Hörken, „so dass wir nur noch die Flyer verteilen und die Plakate aufhängen müssen.“**

*Text/Foto: Dom. Drepper*

# Einblick in die „heiligen Hallen“

### Motorradtreffen bei Werner Post

**Walstede** • Bei Werner Post in Herrenstein ist alles selbst gemacht: Kaffee, Kuchen, Würstchen, Kartoffelsalat – und Motorrad. Für Ersteres sorgen die Damen der Vereinsmitglieder des MSC Walstede, für Letzteres der passionierte Zweiradmechaniker höchstpersönlich.

Alle arbeiten Hand in Hand, wenn Werner Post und seine Truppe zum Motorradtreffen nach Herrenstein einladen. Und bei gutem Wetter sind die Zweiradenthusiasten am Sonntag gleich zuhauf angezogen: Großrollerfahrer, Gespannfahrer, Tourer, „Rennsammelplaten“ – und die erhofften Oldtimer. Denn in „Werners Mopedscheune“ stehen vor allem ältere und seltene Maschinen, angefangen bei Serienkardern bis hin zum Eigenbau.

So kann der ehemalige Grasbahnfahrer auch seine „Wepo Max“ präsentieren, ein Eigenbau aus dem Jahre 1962 mit einem 1953er 250ccm-NSU-Motor, mit Methanol angetrieben und je nach Übersetzung bis zu 130 km/h schnell. Post ist zwischen 1962 und 1970 über die Grasbahnen der Republik gedüst. Erfolgreich, wohlgerneht.

Während draußen bei strahlendem Sonnenschein die Biker so manches Schätzchen unter die Lupe nehmen und dabei feststellen, dass sich eine alte NSU und ein modernes Navigationsgerät keinesfalls ausschließen, gestatt Hauptorganisator Werner Post den Gästen einen ausgiebigen Einblick in seine „heiligen Hallen“. Prall gefüllt das Lager, die alten Maschinen sauber gepflegt und voll funktionstüchtig. Die Oldtimer bestens umsorgt. „Hier wird auch schon mal ein Ersatzteil gefertigt, wenn's das Original nicht mehr gibt“, grinst Post und zieht mit seinen Gästen weiter in die schelmisch „Operationssaal“ genannte Abteilung.

### Fachsimpeln

Und wie ein OP-Saal sieht die Werkstatt auch aus – sauber, aufgeräumt, fast könnte man vom Boden essen. In der Mitte wartet ein Motor auf die Reparatur, quasi die Arbeit am offenen Herzen des Oldtimers. Etwas weiter weg steht das ausgeräumte Fahrzeuggestell. Die Gruppe kommt schnell ins Fachsimpeln, ehe man sich nach draußen an den Grill oder an die Kaffeetafel begibt. **•jo**



Bei Werner Post in der Walsteder Bauerschaft Herrenstein trafen sich am Sonntag die Motorradenthusiasten. Foto: Otto



Etwa 300 Interessierte kamen zum Info-Abend. Foto: Puente

# Porträt von Galens

### Uhlenbrock-Kunstwerk ziert Grundschule

**Drensteinfurt** • „Sehr gelungen“ nannte es Schulleiter Norbert Bolz, „sehr edel“ Bürgermeister Paul Berlage. Die Rede ist von dem neuesten Kunstwerk des Rinkeroders Ben Uhlenbrock, der die Turnhalle der Drensteinfurter Grundschule mit einem neuen Schriftzug und einem Porträt Clemens August Kardinal von Galens, dem Namenspatron der Schule, versehen hat.

„Ich habe dabei die Schlichtheit der Wand mit aufnehmen“, beschrieb Uhlenbrock bei den offiziellen Vorstellung am Montagmorgen. Der Künstler hat Edelstahlplatten verwendet, aus denen der Namenszug und das Konterfei Kardinal von Galens herausgelasert wurden. Die Kosten von 3000 Euro trägt die Stadt

Drensteinfurt. „Das ist sozusagen die Abschlussmaßnahme der Gesamtsanierung der Grundschule“, erklärte der Bürgermeister. 650.000 Euro aus dem Konjunkturmittelpf sind verbaut worden. Die Turnhalle wurde saniert, das Foyer umgestaltet und der Spielhügel umgesetzt. Ein Spielgerät im Wert von 20.000 Euro ist bereits bestellt. Die neue Kletterwand wird in Kürze angebracht.

Nicht aus dem Konjunkturmittelpf bezahlt werden die 17 neuen Parkplätze und die Gymnastikhalle. In den Herbstferien soll die Schulhofgestaltung in Angriff genommen werden. 150.000 Euro werden für diese Maßnahme im Haushalt bereitgestellt. **•dz**



Die Wand der KvG-Grundschul-Turnhalle ziert ein neues Kunstwerk von Ben Uhlenbrock (3.v.l.). Außerdem bei der Vorstellung anwesend waren (v.l.) Konrektorin Claudia Voß, Pfarrerin Annette Heger, Pastoralreferentin Barbara Kühmann, Schulleiter Norbert Bolz, Bürgermeister Paul Berlage und Verwaltungsmitarbeiter Gregor Stiefel. Foto: dz

**Bei der traditionellen Schrottsammlung der Drensteinfurter Landjugend haben 30 fleißige Helfer am Samstag insgesamt rund 20 Tonnen Schrott gesammelt. Bereits in den frühen Morgenstunden starteten die Jugendlichen mit fünf Traktoren, auch die Bauernschaften suchten sie auf. Bereits im Vorfeld konnten sich Stewerter Bürger, die Schrott abzugeben hatten, bei der Landjugend melden. Die Drensteinfurter Firma Nüßing stellte für die Aktion die Bagger, um den Schrott von den Anhängern in die Container zu laden. Die Container stammten von der Firma Bernsmann aus Münster, mit der die Landjugend am Abend den gesammelten Schrott wog und abrechnete. Der Erlös kommt der KJJB Drensteinfurt zu Gute.**

*Text/Foto: Schmidt*



# Studienjahr in Israel

**Walstede** • Die Gruppe 60 plus trifft sich am Montag, 9. Mai, um 15 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus in Walstede. An diesem Nachmittag wird Pfarrerin Dorothea Helling zum ersten Mal zu Gast sein. Sie möchte die Gruppe kennenlernen und sich selbst vorstellen. Nach der Andacht wird sie unter anderem über ihr Studienjahr in Israel berichten. Interessierte Gäste sind bei diesem Treffen willkommen. Für die Planung des gemeinsamen Kaffeetrinkens wird um Anmeldung unter Tel. (02387) 371 gebeten.

# Pfarrfest in Walstede

**Walstede** • Das Pfarrfest der Gemeinde St. Regina wird am 18. September in Walstede stattfinden. So ein Fest kann nur gelingen, wenn sich viele Gruppen einbringen und so ein attraktives Angebot für die Gemeinde gestaltet wird. Der Festausschuss lädt daher alle Vereine, Gruppen oder auch Einzelpersonen, die sich beteiligen möchten, ein zum Planungsabend am Donnerstag, 5. Mai, um 20 Uhr im Pfarrheim in Walstede.

# Pfadfinder feiern Patron

**Drensteinfurt** • Als Mitglieder der DPSG möchten die Drensteinfurter Pfadfinder am Freitag, 6. Mai, ihren Namenspatron in der Georgs-Kapelle in Ameke feiern. Die Pfadfinder treffen sich zuvor am Pfadfinderhaus am Eickendorferweg. Um 17.30 Uhr starten sie von dort mit Fahrrädern in Richtung Ameke. Zu dem Gottesdienst, der etwa um 18.30 Uhr beginnen wird, sind alle Gemeindeglieder eingeladen.

# Fahrt nach Hamburg

**Drensteinfurt** • Der Familienverband fährt am Samstag, 16. Juli, nach Hamburg. Besucht wird in der Speicherstadt die Eisenbahn-Miniaturwelt. Auch wer einen Stadtbummel oder eine Hafenrundfahrt machen möchte, ist zu dieser Fahrt eingeladen, man muss auch kein Verbandsmitglied sein. Auskunft und Anmeldung bei Reinhard Bünnigmann, Tel. (02508) 7013.

# Termine des Spielmannszugs

**Drensteinfurt** • Der Spielmannszug Grün-Weiß hat zwei Termine. Am Samstag, 7. Mai, treffen sich die Spielleute um 15.15 Uhr bei La Piccola in Uniform. Es geht zum Sommerfest nach Werne. Am Sonntag, 8. Mai, trifft man sich in Kiepenkerluniform um 13.30 Uhr am REWE. Zum Sommer-Feeling wird der Maibaum aufgestellt.

# Nebenstelle geschlossen

**Rinkeroode** • Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass am Freitag, 6. Mai, die Verwaltungsnebenstelle Rinkeroode urlaubsbedingt geschlossen bleibt. In dringenden Fällen kann man sich direkt an die Stadtverwaltung, Tel. (02508) 9950, wenden.

# „Wunschtrainer“ Volker Hollenberg

### Lüdinghausener wird die HSG-Herren coachen

**Drensteinfurt** • Die HSG-Handballer haben die Trainer-Frage geklärt. **Volker Hollenberg** (Bild), derzeit noch Trainer des Landesligisten ASV Senden II, wird in der kommenden Spielzeit die erste Herrenmannschaft betreuen. Kathrin Bose, HSG-Abteilungsleiterin, bezeichnet ihn als „Wunschtrainer“.



„Zum einen kennt er den gesamten Handballkreis Münster, und zum anderen ist er menschlich ein super Typ, der dazu noch das nötige Fachwissen im Handball mitbringt“, sagt Bose, die sich sehr über den Wechsel von Hollenberg zur HSG freut.

Im Jahr 2009 stieg Hollenberg mit seiner Mannschaft von der Kreisliga in die Bezirksliga auf. Gleich im Jahr darauf machte er mit dem ASV den Meistertitel in der Bezirksliga perfekt und stieg damit in die Landesliga auf.

Insgesamt fünf Jahre hat der Lüdinghausener die zweite Mannschaft von Senden als Trainer begleitet. „Langsam erkenne ich Abnutzungerscheinungen. Die Dinge klappt nicht mehr so gut. Es wird Zeit, einem Neuen die Chance zu geben“, erklärt Hollenberg, der mit Senden II noch im Abstiegskampf steckt. Seit 15 Jahren ist der 45-Jährige beim ASV aktiv: bis zu einer Verletzung am Knie erst noch als Spieler und danach als Trainer der A-Jugend. Aktiv spielte Hollenberg auch bei



Kattenvenne und Laddbergen in der Verbandsliga.

„Ich will auf jeden Fall im Guten mit Senden auseinander gehen und freue mich auf die Herausforderung in Ascheberg“, sagt Hollenberg. Die HSG sei ein Verein, bei dem die Strukturen stimmen. • **tim**

# HSG schafft den Klassenerhalt

### Handball: Herren beseitigen letzte Zweifel

**Männer, Bezirksliga 3: DJK Sparta Münster II – HSG Ascheberg/Drensteinfurt: 20:27 (10:10).** Große Erleichterung bei den Handballern der HSG: Mit einem Sieg über die Reserve Spartas sicherte sich die Mannschaft um Spielertrainer Martin Arntzen vorzeitig den Klassenerhalt. „Super, wir haben jetzt alles erreicht, was wir erreichen wollten. Das haben wir ganz klar Martin zu verdanken“, sagte die glückliche HSG-Abteilungsleiterin Kathrin Bose.

Arntzen war im Laufe der Saison spontan als Spielertrainer eingeschrieben, da der vorherige Trainer Reinhard Zimmer nach einigem Hin und Her entlassen worden war. Der Spielertrainer war in Münster auch der beste Werfer der HSG mit zehn Treffern.

Obwohl sich der gastgebende Tabellenvorletzte mit Spielern aus der ersten Mannschaft verstärkt hatte und vor der Pause auf Augenhöhe agierte, entschied die HSG die Partie dank einer guten zweiten Halbzeit für sich. Ein gesondertes Lo sprach Bose noch Torwart Marvin Broek aus, der auf der Linie wieder in Höchstform agierte.

Mit 19:29 Punkten stehen die heimischen Handballer nun auf Rang zehn der Tabelle. Zwei Spielplätze stehen noch aus, dann ist die Saison zu Ende. • **tim**

**HSG:** Marc und Marvin Broek (beide im Tor), Arntzen (10 Treffer), Welzel (5, Kramm (4), Baum (2), Günther (1), Hattrup (1), Nübel (1), Sell (1), Schulte (1), Vetter (1), Grüber, Wehmöller

# Tennis-Schnuppertag für den Nachwuchs

**Albersloh** • Seit Jahren wird die Jugendarbeit in der Tennisabteilung der DJK GW Albersloh vorangetrieben. Die mittlerweile vier Jugendtrainer schulen und fördern insgesamt 44 Kinder in verschiedenen Spiel- und Altersgruppen und bilden nach den neuesten Standards des Westfälischen Tennis-Verbandes aus. Zur Sommersaison stellen sich die Trainer und der Tennisverein Albersloh vor. Alle Kinder und Jugendlichen sind zum Kennenlernen der Sportart am Samstag, 7. Mai, auf die Tennisanlage Adolfshöhe eingeladen. Beginn ist um 15 Uhr. „Lustige Spiel-

le und erste Übungsformen bringen die Trainer, unter der Leitung von Robert Pöttnier, allen Tennisbegeisterten kostenlos bei“, teilt Miriam Völsberg mit. Schläger werden zur Verfügung gestellt. Eltern und Großeltern können den Nachwuchs begleiten und sich bei Kaffee und frisch gebackenem Kuchen vom Können ihrer Schützlinge überzeugen. Zwei zusätzliche Trainerstunden sponsert der Tennis-Vorstand.

Informationen zum Schnuppertag am Samstag können beim Jugendwart Peter Lemke, Telefon (02535) 953769, eingeholt werden.

# Bundesliga-Finale mit „Emma“

**Albersloh** • Die GWA-Fußballabteilung lädt alle Jugendmannschaften, Trainer, Eltern und Freunde ein, das Bundesliga-Finale am Samstag, 14. Mai, ab 15 Uhr gemeinsam auf dem Sportplatz auf einer Großbildleinwand zu erleben. Für Verpflegung

wird gesorgt sein. „Emma“, das Maskottchen des neuen Deutschen Meisters Borussia Dortmund, kommt zu Besuch und wird für Fotos zur Verfügung stehen. Ein von allen BVB-Spielern unterschriebenes Trikot wird am Nachmittag verlost.

# SVD-Minis gewinnen drei Mal

**Drensteinfurt** • Die Minikicker der SVD haben an einem Turnier bei Westfalia Bockum-Hövel teilgenommen. Neben dem Gastgeber und Drensteinfurt war noch eine Mannschaft aus Bergkamen anwesend. Gespielt wurde mit Hin- und Rückrunde. Die Minis des SVD spielten ein gutes Turnier, konnten drei Spiele gewinnen und verloren nur ein Mal.



**Rundflüge über Sendenhorst und Umgebung unternahmen Nicole Grosse und Martino Modoni. Beide hatten dieses Erlebnis beim Sommer-Biathlon bzw. „Spiel ohne Grenzen“ anlässlich des SG-Jubiläums im Vorjahr gewonnen. Im Ultraleicht-Trike ging es für Modoni bei guter Thermik und herrlichem Wetter Richtung Nordkirchen. Er und sein Pilot Erhard Kutschmann überflogen dabei auch das Schloss. Modoni war begeistert und ließ seinen Emotionen freien Lauf: „Nur schön. Das mache ich noch mal.“ Grosse startete mit ihrem Piloten Gerold Merker zu einem 55-minütigen Rundflug in einem Ultraleichtflieger mit dem Ziel Mönheese. Weit über 100 Bilder schoss die Hobbyfotografin Grosse. Ihre Begeisterung war so groß, dass sie auch noch einen Kurzflug im Ultraleicht-Trike machte. Im Anschluss nahm Kutschmann ein Kind nach dem anderen mit in seinen Flieger zu einem Flug über Sendenhorst. Marius, Luis, Jakob und Simon sahen ihr Zuhause aus einer ganz anderen Perspektive. Der Nachwuchs startete ein wenig zögerlich, nach der Landung waren aber alle umso stolzer. Auch einige Erwachsene fliegen noch mit den Piloten Gerold Merker und Michael Esser, der extra aus Drensteinfurt kam. Text/Foto: pr**

# Meisterfeier im Erlenfeld?

### Nachholspiele der Fußballer: SVD-Reserve holt sich wahrscheinlich schon am Freitag den Titel

**Bezirksliga 9: SG Sendenhorst – SC Peckeloh (Donnerstag, 19 Uhr).** Auf eine Mannschaft, die in dieser Saison zwei Gesichter zueinander getroffen sind, trifft die Fußballer der SG im letzten Nachholspiel. Peckeloh gehörte in der Winterpause noch zu den Abstiegskandidaten, legt aber eine richtige gute Rückserie hin. Die Gäste aus Versmold kommen in diesem Jahr auf neun Siege und haben erst zwei Mal verloren. In der Tabelle ist der Sportclub mittlerweile Siebter. Im Hinspiel gewannen die Sendenhorster, die einen der vielen Konkurrenten im Kampf um Position drei abschießen wollen, knapp mit 4:3.

**Kreisliga A2: SV Drensteinfurt – FC Mecklenbeck (Donnerstag, 19.45 Uhr).** Für den SVD gibt es morgen nur ein Ziel: sich für die peinliche 2:8-Packung zum Saisonauftakt in Mecklenbeck zu rehabilitieren. Die offensivstarke Gäste um Spielertrainer Christian Bienemann sind Tabellendritter, haben aber keine Chance mehr, Meister zu werden. Für die Drensteinfurter wäre schon ein Punkt ein Bonus im Kampf um den vierten Platz.



Das Objekt der Begierde: Die SVD-Zweite will sich die Schale sichern. Foto: mak

**Kreisliga B3: VfL Sassenberg II – DJK GW Albersloh (heute, 19.30 Uhr).** Die Rückrunde verläuft gar nicht nach dem Geschmack von GWA-Trainer Till Wöstmann. In der Tabelle der zweiten Serie beobachtet die seit sieben Spielen sieglosen Albersloher sogar nur den vorletzten Platz. Um im Kampf um Rang fünf nicht weiter an Boden zu verlieren, sollten sie morgen in Sassenberg dreifach punkten – wie im Hinspiel, als GWA sich deutlich mit 5:1 durchsetzte. Die gastgebende VfL-Reserve ist Tabellenzehnter und hat zuletzt vier Mal verloren.

zwei Punkten Entwicklungsbedarf“, sagt SVR-Coach Carsten Winkler. „Zum einen müssen wir respektvoller miteinander umgehen auf dem Platz, als Einheit funktionieren.“ Zum anderen müsse sein Team taktische Dinge, wie das Spiel über Außen, besser umsetzen. Winfried Thiemeyer ist wieder dabei. Der 4:0-Hinspielsieg hat nicht viel Aussagekraft. Denn die SG-Dritte hat bislang nur zu Hause gewonnen und ist in der Rückrunde deutlich stärker als vor der Winterpause.

**Kreisliga B3: SG Sendenhorst III – SV Rinkerode (Freitag, 18.30 Uhr).** „Wir haben in

**Kreisliga C4: SV Drensteinfurt III – Warendorfer SU III (heute, 18.30 Uhr).** Einmal mehr krasser Außenseiter ist die dritte Mannschaft des SVD. Sie empfängt als Tabellenletzter den aufsteigsmotivierten Dritten aus Warendorfer. Im Hinspiel gab es eine 0:7-Klatsche.

**Kreisliga C4: SV GW Westkirchen II – SV Rinkerode II (heute, 19 Uhr).** Beim Tabellenvorletzten muss die zweite Mannschaft des SVR gewinnen, will sie im Rennen um Tabellenplatz zwei bleiben. Im Hinspiel kamen die Rinkeroder nicht über ein 2:2 hinaus. • **mak**

Punkt liegen gelassen. Deshalb zweifelt auch niemand mehr daran, dass sich das Team von Peter Wimber und Florian Hammer am Freitag vorzeitig zum Meister krönen und den Aufstieg endgültig perfekt macht. Im extra vorgezogenen Heimspiel treffen die Stewerwerter auf den Drittelzter der Tabelle, Westbevern III. Das Hinspiel gewannen sie 6:0. „Über zahlreiche Unterstützung würden wir uns freuen“, sagt Coach Wimber und kündigt im Falle eines Sieges eine ausgelassene Meisterfeier im Erlenfeld an.

**Kreisliga C4: SV Drensteinfurt III – Warendorfer SU III (heute, 18.30 Uhr).** Einmal mehr krasser Außenseiter ist die dritte Mannschaft des SVD. Sie empfängt als Tabellenletzter den aufsteigsmotivierten Dritten aus Warendorfer. Im Hinspiel gab es eine 0:7-Klatsche.

**Kreisliga C4: SV GW Westkirchen II – SV Rinkerode II (heute, 19 Uhr).** Beim Tabellenvorletzten muss die zweite Mannschaft des SVR gewinnen, will sie im Rennen um Tabellenplatz zwei bleiben. Im Hinspiel kamen die Rinkeroder nicht über ein 2:2 hinaus. • **mak**

# Kantersieg für SVD-Reserve

**Kreisliga C2: SV Drensteinfurt – Sportfreunde Münster II: 9:0.** Gegen das Schlusslicht knackten die SVD-Reservefußballer die 100-Tore-Marke. Die Treffer von Tobias Volkmann (2), Maurice Mathiak (2), Ferat Etemi, Dominik Busch, Marcus Hunsteger, Max Siebenbrock und ein Eigentor führten zum zweit-höchsten Saisonsieg. • **mak**

**SVD II:** Friskovec, Busch, Kleindamm, Schrutke, Hunsteger, Siebenbrock, Ismar, J. Volkmann, Holle, T. Volkmann, Etemi (eingewechselt: Mathiak, Gummersbach, Plocczick)

# Jugendfußball

## Minimalisten der F2 Zweiter

**SV Drensteinfurt**

• Die F2 belegte bei einem Turnier in Davensberg dank guter Leistungen Platz zwei. Ergebnisse: 1:0 gegen Reckenfeld (Torschütze: Sebastian Lackhoff), 0:1 gegen Wolbeck, 1:0 gegen den TuS Hiltrup (Hannes Müllnick) und 1:0 gegen den TuS Ascheberg (Tom Hoffmann).

# Fußball

**Bezirksliga 9**

1. Hammer SpVg II	28	65:19	67
2. TuS Wierscherhofen	27	61:41	50
3. SG Sendenhorst	28	53:48	47
4. DJK Westfalia Soest	27	64:49	46
5. SG Telgte	28	50:36	45
6. SVF Herringen	27	40:34	44
7. SC Peckeloh	27	48:40	42
8. SV Hilbeck	27	48:44	39
9. TuS Wickede/Ruhr	27	44:45	39
10. Warendorfer SU	27	35:34	35
11. Ahlener SG	28	43:53	33
12. SV Welver	27	38:44	32
13. SC Fichtorff	27	29:50	32
14. Bursi Sport-Dele	27	34:53	30
15. Sportfreunde Bockum	28	34:58	27
16. SC Hoetmar	27	25:52	26
17. VfL Sassenberg	27	42:60	22

**Kreisliga A2 MS/WAF**

1. FC Greffe	26	87: 31	63
2. Telekom-Post SV Münster	25	69: 19	61
3. FC Mecklenbeck II	25	69: 33	54
4. TuS Hiltrup II	25	76: 43	43
5. TV 95 Ostelfelde	26	60: 35	43
6. SV Drensteinfurt	25	59: 57	43
7. SV Ostevern	25	59: 46	38
8. TuS Freckenhorst	25	52: 41	38
9. SV BW Beelen	25	41: 42	36
10. VfL Wolbeck II	25	42: 62	31
11. SV Ems Westbevern	25	45: 56	27
12. SV Ems Westkirchen	25	45: 48	25
13. Schwarz-West Münster	25	67: 25	25
14. Warendorfer SU II	25	33: 68	21
15. SG Sendenhorst II	25	33: 61	19
16. DJK GW Amelsbüren II	25	20:104	8

**Kreisliga B3**

1. FC Greffe	23	76:20	59
2. SG Telgte II	23	62:24	53
3. SC Gremmendorf	23	68:27	51
4. SV Rinkerode	23	62:34	46
5. DJK RW Alverskirchen	23	52:52	36
6. TuS Freckenhorst II	24	42:48	34
7. DJK Amelsbüren III	23	40:46	33
8. TV Handorf II	24	37:42	31
9. SC Fichtorff II	24	36:37	27
10. Sassenberg II	24	29:62	24
11. SC Hoetmar II	24	36:52	22
12. SV BW Beelen II	23	34:48	21
13. DJK Westfalia Soest II	24	50:46	20
14. SG Sendenhorst III	23	27:54	19
15. BSV Ostevern II	23	29:71	12

**Kreisliga C2 MS/WAF**

1. SV Drensteinfurt II	20	108: 9	60
2. FC Mecklenbeck II	20	98: 29	50
3. San Diego Münster II	20	67: 58	35
4. DJK GW Amelsbüren III	19	46: 31	33
5. SC Greckeloh II	20	49: 42	33
6. KSV Münster	19	59: 40	32
6. Centro Espanol Hiltrup	20	59: 40	32
8. TuS Hiltrup II	20	34: 58	26
9. DJK Marathon Münster	21	40: 50	22
10. SC Müssingen II	19	38: 69	19
11. SV Ems Westbevern III	20	27: 87	12
12. DJK Grün-Weiß Wladitz II	20	34: 75	11
13. Sportfreunde Münster II	21	31:102	9
14. TuS Hiltrup II	12	0: 0	0

# Schnuppertraining für U13- und U17-Juniorinnen

### GWA lädt fußballbegeisterte Mädchen ein

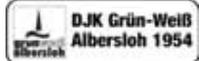


Die U17-Mädchenmannschaft der DJK GW Albersloh: (stehend v.l.): Trainer Lukas Strohbücker, Feli Wittkamp, Janine Boeckmann, Frederike Wittkamp, Antonia Lausthus, Anna Kalverkamp, Anika Bakenecker, Caroline Peters, Laura Strohbücker, Celia Krämer, Lina Brinkschulte, Kim Wesche, Franz Hackenes, Franz Surmann, Nicole Schmitz, Co-Trainer Tobias Litoborski und Co-Trainer Christof Hülsmann sowie (sitzend) Jana Winkelkötter, Klara Kalverkamp, Luisa Pape und Henrike Seebrocker. Foto: pr

**Albersloh** • Mädchen- und Frauenfußball gewinnt mehr und mehr an Bedeutung. In Nordrhein-Westfalen sind zurzeit 310.000 Mädchen und Frauen in Vereinen aktiv. Auch bei der DJK GW Albersloh haben Fußballbegeisterte eine sportliche Heimat gefunden. Bereits seit zwei Jahren befinden sich zwei Juniorinnen-Mannschaften im regelmäßigen Spielbetrieb. Zuletzt hat die Abteilung ein U17-Mädchen-Team und eine Damenmannschaft gegründet (die DZ berichtete).

Um noch mehr Mädchen den Fußball näherzubringen, bietet GWA in dieser Woche sowohl ein Schnuppertraining für U13-Juniorinnen als auch für U17-Mädchen an. Das Training der U13-Juniorinnen (im Alter von neun bis zwölf Jahren) findet am Dienstag und Donnerstag jeweils von 17.30 bis 18.45 Uhr statt, das Training der U17-Juniorinnen (13 bis 16 Jahre) am Freitag ab 19 Uhr. Alle interessierten Mädchen

sind eingeladen, am Training teilzunehmen und die Sportart sowie die Mannschaften kennenzulernen. „Wir wollen den Mädchen aus Albersloh und Sendenhorst die Möglichkeit bieten, Fußball zu spielen und sich an diesen Sport heranzutasten“, erklärt GWA-Jugendobfrau Bianca

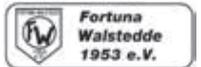


Sikorski. Sie kündigt zudem „spannende Aktionen“ an, die in den kommenden Wochen durchgeführt werden und ganz im Zeichen der Frauen-WM stehen. Die Weltmeisterschaft findet vom 26. Juni bis zum 17. Juli in Deutschland statt. Wer weitere Informationen zu den Mannschaften und den Trainingsangeboten haben möchte, kann sich unter Telefon 0152-29553188 bei Bianca Sikorski melden. Details gibt es auch im Internet: [www.gw-albersloh.de](http://www.gw-albersloh.de)

# Fortuna (noch) nicht Oberliga-tauglich

### TT: Zwei Niederlagen in der Relegation

Walstedde • Das war nichts: Fortunas Tischtennispieler kassierten in der Relegation zur Oberliga West 1 zwei Niederlagen und mussten dem GSV Fröndenberg und dem TTC Herne-Vöde den Vortritt lassen. „Unsere Planungen laufen aber weiterhin Richtung Oberliga, denn durch die Rückzüge von Lenkerbeck und Wattenscheid wären wir dabei“, sagte Abteilungsleiter Fritz Peiler, der sich nun bis zum Ende der Wechselfrist am 31. Mai auf Spieler- und Sponsorensuche begibt. „Wir müssen unser Team erheblich verstärken.“



Fortuna Walstedde – TTC Herne-Vöde: 6:9. „Gleich drei Fortunen haben einen rabenschwarzen Tag erwischt und konnten nicht ansatzweise an die Form der abgelaufenen Saison anknüpfen. Das war nicht zu kompensieren“, analysierte der niederschlagene Mannschaftskapitän Thomas Jäggle nach der ersten Begegnung mit dem Vizemeister der Verbandsliga 2. Marek Kurzepa/Jäggle brachten die Walstedder gewohnt sicher mit 1:0 in Führung. Sowohl Jörg Boden/Michael Fedler als auch Frank Leschowski/Andreas Hecker nutzten ihre Chancen nicht. Als danach Kurzepa, Boden und Fedler ihre Einzelverlo-

ren, lagen die Fortunen fast schon aussichtslos mit 1:5 zurück. In der Mitte gewann Leschowski, Jäggle brachte sein Team wieder heran. Doch im Anschluss siegten nur noch Kurzepa im Spitzeneinzel, Leschowski und Jäggle. Boden, Fedler und Hecker gingen zwei Mal leer aus.

Fortuna – GSV Fröndenberg: 4:9. Schon vor dem Spiel gegen den Tabellenachten der Oberliga hatten sich die Fortunen nicht viel ausgerechnet. „Fröndenberg hat im entscheidenden Spiel gegen den Abstieg mit 9:1 gegen die erste Mannschaft von Bad Oeynhausens gewonnen. Wir kamen gegen die zweite Mannschaft von Bad Oeynhausens nicht über ein 8:8 hinaus“, machte Fortunas Abteilungsleiter Fritz Peiler deutlich, wie groß der Leistungsunterschied zwischen beiden Teams ist. Bei ihrem deutlichen 3:0-Sieg über das Spitzendoppel der Gastgeber stellten Kurzepa/Jäggle unter Beweis, dass sie auch in der Oberliga kein Duo fürchten bräuchten. Am oberen Paarkreuz punktete Kurzepa ein Mal. Boden und Fedler waren in allen Einzeln chancenlos. Leschowski bezwang den Ex-Fortunen Marc Michell locker, musste sich Witton aber geschlagen geben. Jäggle setzte sich in seinem Einzel deutlich durch, während Hecker kein Satzgewinn vergönnt war. • tj



Kanuten aus Albersloh nahmen an der 41. Kanu-Rallye NRW teil, die am Sonntag stattfand. Sie machten sich schon früh auf den Weg nach Bonn. Nachdem die Autos zum Silber-Ziel in Leverkusen gebracht worden waren, konnten die acht AK-Kanuten starten. Nach rund zwei Stunden waren 21 Kilometer bezwungen, und das Bronze-Ziel in Köln war erreicht. Nach einer Mittagspause am Rheinufer setzten die Albersloher ihre Fahrt in Richtung Silber-Ziel fort. In Köln fuhren sie am Schokoladenmuseum, dem Rathaus, der Philharmonie und dem Dom vorbei und unter der Hohenzollernbrücke hindurch. Für drei Kanuten des AKC war die 42-km-Strecke lang genug. Sie verließen ihre Boote auf den Pkw und fuhren zum Gold-Ziel, um dort auf die anderen zu warten. Nach einer Stunde hatten die Unermüdeten die letzte Etappe von zwölf Kilometern geschafft und den Monheimer Kanu-Club erreicht. Erschöpft von der langen Fahrt auf dem Rhein ging es zurück zum Bootshaus in Albersloh. Text/Foto: pr



Prüfungen hoch zu Ross: 30 Kinder der Voltigierabteilung des RV Drensteinfurt konnten sich am Samstag ein Motivationsabzeichen sichern. Die Mädchen waren alle zwischen fünf und zwölf Jahre alt und standen jeweils zu zweit auf dem Pferd. Die einfachste Prüfung war das „Steckenpferd“, die zweite Prüfung das „kleine Hufeisen“, das „große Hufeisen“ war die schwierigste Übung. Drei Pfelder hatten die Kinder zur Verfügung, die Eltern und Großeltern schauten begeistert zu. Text/Foto: Dominik Drepper

## Anschwimmen der DLRG heute

Drensteinfurt • Die DLRG-Ortsgruppe lädt zum Anschwimmen am heutigen Mittwoch im Erldab ein. Beginn ist um 17 Uhr. Das teilt Pressewart Dominik Drepper mit.

## SENDENHORSTER REITERTAGE



Reinhard Lütke-Harmann (rechts) vom RV Albersloh wurde auf „Callboy“ Zweiter im M\*-Springen. Eines der Sendenhorster Aushängeschilder war die siegreiche Theresa Gunnemann auf „Little Lilli“.



Fotos: Wittmann

# Mit „Freispruch“ fast fehlerfrei

### Suntrup in M\*-Dressur Zweite / Lütke-Harmann mehrmals geehrt / Nachwuchs überzeugt

Sendenhorst • Mit fachmännischem Blick schaut der Naseweis im Kindergartenalter auf die Pferde, die Riesensätze über die Hindernisse machen: „Die müssen ganz schön arbeiten“, stellt er fest. „Und die Reiter müssen sich gut festhalten“, schiebt er neumalkung hinterher. Aber das haben die rund 500 Reiter an den drei Turniertagen offenbar alle beherzigt, denn keiner ist vom Pferd gepurzelt. Keine Unfälle, blauer Himmel, Sonnenschein – die Organisatoren können zufrieden sein.

Von den Sendenhorster Lokalmatadoren fiel neben den Suntrups (Markus, Thomas und Alexandra) Theresa Gunnemann auf „Little Lilli“ auf. Ihre Erfolge: zweite Platz im M\*-Stilspringen, vierter Rang im L-Stilspringen. Markus Suntrup ist nicht nur als Reiter, sondern nun auch als Richter auf Turnierplätzen unterwegs. Beim heimischen Turnier setzte er aber auf „Fidibus“ und „Cool and Easy“, die ihn über M\*-Hürden trugen. Mit „Fidibus“ gab es

Platz vier. Vereinskameradin Antonia Funke schnappte sich auf Cöster in A\*\*\*-Springen die Goldschleife.

Alexandra Suntrup vom gastgebenden RVFV Sendenhorst (Foto unten) sprach sich auf ihrem Pferd „Freispruch“ von fast allen Fehlern frei und ritt in der schwersten Dressur des Turniers, einer M\*, mit der Wertnote 7,5 auf den zweiten Platz. Ihre Vereinskollegin Katrin Brandhove bekam mit „Don Pescatore“ Silber in der Dressurreitprüfung der Klasse L.



Der Sendenhorster Nachwuchs zeigte, dass auf künftige Leistungsträger zu hoffen ist: Das Team Sendenhorst I (Jonas Scholz, Teresa Budde, Annika Schultz und Leonie Schlaumann) gewann den Mannschaftspringwettbewerb Klasse E. Jonas Scholz auf „Wirbelwind“ nahm noch eine silberne Schleife für die Einzelwertung mit sowie eine goldene für den Sieg im E-Stilspringen entgegen.

Bei den Springreitern, die schon alte Hasen im Geschäft sind, fand sich Reinhard

Lütke-Harmann (Reiterverein Albersloh) mehrmals zur Siegerehrung ein, unter anderem als Zweiter auf „Callboy“ beim M\*-Springen mit Siegerrunde, aus der Markus Scharmann (Vornholz) als Sieger hervorging.

Christa Finke nahm nach Vorstellungen auf „Laval L“ zwei Schleifen mit nach Albersloh: dritter Platz in der M\*-Dressur, zweiter in der L-Kandare. Ihre Vereinskollegin Andrea Spieth stellte in der Dressurprüfung der L-„Sibirien Sensation“ vor (zweiter Rang) und im L-Stilspringen „Par Excellence“ (dritter Platz). Irmgard Pentrop (RFV Albersloh) ging auch nicht ohne aus: Gold in der L-Dressur auf „Pamira“ und ein vierter Platz in der Kandare. Eine weitere goldene Schleife steuerte Christina Körkmeier für Albersloh bei (Erste auf „Bordon“ in der Springprüfung der Klasse L) und eine bronzene Tatjana Fenske (dritter Platz im A\*\*\*-Zwei-Phasen-Springen). Für den RVFV Drensteinfurt holte Anna Vogt dabei auf „Classic Man“ den Sieg. • wit

## Springpokal

Die erste von vier Runden im Springpokal der Volksbanken im Kreis Warendorf ging an das Team Milte-Sassenberg. Auf den weiteren Plätzen: 2. Gustav Rau Westbevern, 3. Telgte-Lauheide, 4. Warendorf, 5. Enigerloh-Neubekum, 6. RV Albersloh (Vorjahresgesamtsieger), 7. Startgemeinschaft Ahlen/Sendenhorst, 8. RV Oelde/Vornholz, 9. Ostbevern, 10. Lipborg-Unterberg, 11. RV Rinkerode.

## Zumdiel siegt beim Oldie-Cup

Sendenhorst • Heiß umkämpft wie in jedem Jahr war auch dieses Mal wieder die erste Wertungsprüfung um den Derby-Oldie-Cup beim Reitturnier in Sendenhorst. Bei diesem Wettbewerb wollen es die Senioren – und die beginnen bei den Reitern schon ab 35 Jahren – wissen. Die Zuschauer hatten dabei ebenfalls einen Heidenspaß. Bei dem Geschicklichkeits-

wettbewerb ist traditionell der Vorsitzende des Sendenhorster Reitvereins, Paul Borgmann, dabei, für den auf „Pepito“ Platz vier herausrang. Vor ihm landeten seine ärgsten Konkurrenten: 1. Wilhelm Zumdiel (Reiterverein Albersloh) auf „Fido“, 2. Aloys Lackenberg (RFV Rinkerode) auf „Robin“, 3. Heinz Greshake (Albersloh) auf „Nashua“. • wit

## Scholz siegt beim Nachwuchscup

Sendenhorst • Dass er ein echter Wettbewerb für den Reiternachwuchs ist, zeigt der Blick auf die Teilnehmerliste des 2010 neu eingeführten Sellaport-Nachwuchscups: Bei der ersten Wertungsprüfung, die in Sendenhorst in Form eines Stilspringwettbewerbs der Klasse E lief, waren 80 Prozent des Starterfeldes neu im Vergleich zum Vorjahr. Wenngleich der Sieg

an einen ging, der bereits im Vorjahr dabei war: Jonas Scholz (RFV Sendenhorst) auf „Wirbelwind“. Nicole Franzke (St. Hubertus Füchtorf) und Meike Serries (RFV Alverskirkchen-Everswinkel) folgten auf den Plätzen. Der Nachwuchscup zieht sich über fünf Runden, nächste Station ist das Turnier des RV Vorhelm-Schäringfeld vom 27. bis 29. Mai. • wit

## Leserbrief

# „Pferde sind kein Kinderspielzeug“

Zur Verlosung von Pferden bei den Sendenhorster Reitertagen erhielt die Redaktion folgenden Leserbrief:

„Alle Jahre wieder gibt es bei den Sendenhorster Reitertagen den viel umworbenen Höhepunkt: die Verlosung eines Reitpferdes! Jahr für Jahr hoffe ich, dass dieser Unsinn ein Ende hat, da Tiere schlicht und einfach nichts bei einer Verlosung zu suchen haben. Leider werde ich immer wieder enttäuscht, diesmal sogar noch mehr, da sogar zwei Ponys den Weg in den Lostopf gefunden haben – wohl um noch mehr Kinder anzulocken, die ihr gesamtes Taschengeld für den Traum vom eigenen Pferd/Pony opfern? Wie hoch mag die Wahrscheinlichkeit bei einer Verlosung sein, dass die Hauptgewinne wirklich in kompetente Hände kommen? Wohl nicht besonders

groß. Sicher, der Veranstalter verspricht, den zukünftigen glücklichen Pferdebesitzern mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Gerade ein Reitverein sollte sich aber bewusst sein, dass Pferdehaltung eine verantwortungsvolle Aufgabe über viele Jahre ist, die sehr zeitintensiv und vor allem auch teuer ist. Und dies gilt sowohl für Großpferde als auch für Ponys, die – auch wenn sie noch so süß aussehen – kein Kinderspielzeug sind und nicht irgendwo als ‚verbelegter Rasenmäher‘ enden dürfen. Die Fachzeitschrift ‚Pegasus – Freizeit im Sattel‘ verleiht jeden Monat symbolisch eine Zitrone für nicht pferdegerechtes Verhalten. Dem Sendenhorster Reitverein verleihe ich auch in diesem Jahr wieder einen ganzen Korb Zitronen!“

Astrid Tewes  
48317 Drensteinfurt

Leserbriefe spiegeln nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion wider. Wir freuen uns über jede Zuschrift. Bitte schreiben Sie nicht mehr als 70 Zeilen. Wir behalten uns Kürzungen vor. Einsendungen mit vollständiger Anschrift und Telefonnummer an: redaktion@dreingau-zeitung.de.



## Wandertag im Sauerland

Sendenhorst • Ein Tagesausflug führt die Tanzsportfreunde der SG am Samstag, 21. Mai, ins Sauerland nach Finnenport-Rönkhausen. Treffpunkt ist um 7.20 Uhr der Lambertplatz, Abfahrt um 7.30 Uhr. Nach der Ankunft und einem Frühstücksbüffet wandern die Teilnehmer von Rönkhausen zum Grillplatz nach Mühlen, im Anschluss zum „Alten Mühle“, wo eine Führung auf dem Programm steht. Nach einem Kaffeetrinken geht es mit dem Bus zu Restaurant „Im Stillen Winkel“. Ein Vier-Gang-Menü vom Grill steht auf dem Speiseplan. Die Rückfahrt startet gegen 22 Uhr, die Rückkehr in Sendenhorst ist gegen 23.30 Uhr geplant. Die Kosten pro Person betragen 35 Euro. Darin enthalten sind das Büffet, ein Imbiss, das Menü vom Grill, die Busfahrt und die Beschichtigung der Mühle. Freunde und Bekannte sind ebenfalls zum Tagesausflug eingeladen. Anmeldungen nehmen Brigitte Stellmach, Tel. (02526) 2849, und Birgit Kuhaupt, Tel. 1086, bis zum 13. Mai entgegen.

## Rückenschule für Kinder

Sendenhorst • Die Turnabteilung der SG bietet erneut eine Rückenschule für Kinder an. „Mach“ mit bei Felix Fit“ heißt das Kursangebot, bei dem Kinder zwischen sieben und zehn Jahren spielerisch lernen, sich rückenförmlich zu verhalten. Das teilt Gitti Bongert mit. Das Konzept, das Experten der Asklepios-Weserbergland-Klinik Hörter und Sportpädagogen der AOK NordWest entwickelt haben, diene der gezielten Prophylaxe von Haltung- und Koordinationsschwächen. Die Kinder erfahren die Inhalte in einem Kurszeitpunkt von zehn Einheiten. Die Kosten von 75 Euro würden von den gesetzlichen Krankenkassen nach Beendigung des Kurses komplett erstattet, so Bongert. Stattfinden wird der Kurs in der Teigelkammerhalle vom 5. Mai bis zum 21. Juli donnerstags von 16 bis 17 Uhr unter der Leitung von Karolin Farys und Franziska Terbeck. Noch gibt es freie Plätze. Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon (02526) 951429.

## Neue Leiter, neue Zeiten

Sendenhorst • Die Mutter-Vater-Kind-Gruppen der SG-Turnabteilung, die bisher von Heike Nachtigäller geleitet wurden, werden nach den Osterferien von Franz und Alex Terbeck weitergeführt. „Aus zeitlichen Gründen müssen wir das Angebot um eine Stunde reduzieren“, teilt Gitti Bongert mit. Die neuen Zeiten: mittwochs von 16.15 bis 17.15 Uhr und von 17.15 bis 18.15 Uhr.

## RVD: Siege für Nieße und Vogt

Drensteinfurt • Beim Reit- und Springturnier des RV Sendenhorst heimeten die Drensteinfurter gleich zwei Siege ein. Anna Vogt ließ mit „Classic Man V“ die Konkurrenz hinter sich. Das Paar siegte in einer Zwei-Phasen-Springprüfung der Klasse A\*\*. Außerdem wurde das Duo in einer Springprüfung der Klasse A\*\* Viertes. Annika Nieße siegte mit „Frod“ im Einfachen Reiter-Wettbewerb für Mädchen. Auf den Rängen zwei und fünf folgten Sarah Bastigkeit auf „Mascape“ und Lea Schriever auf „Cascavelle“. Im Einfachen Reiter-Wettbewerb für Jungen belegte Torben Kurzhals mit „Nepomuk“ Platz vier. • tam



## Vierbeiner verlost: Lange mussten er beim Reitturnier in Sendenhorst am Sonntagabend aus-

harren. Denn am Ende stand die spannende Verlosung der Hauptpreise: ein Pferd und zwei Ponys. „Das gibt’s doch nicht“, sagte Moderator Andreas Pusch, als bei der Nummer 418 orange Renate Borgmann, die Frau des Vorsitzenden Paul Borgmann, auf den Platz kam. Doch diese winkte gleich ab: Nicht sie, sondern ihrer Tochter Katja gehörte das Los. Der Gewinn: ein weiß-braunes Minishetty. Paul Borgmann, der selbst zwei Pferde hat, wird für das kleine Pferd noch einen Platz in seinem Stall finden. Das zweite Minishetty, das der Reit- und Fahrverein ebenfalls für die Verlosung kaufte (in Steinfurt), wartete zunächst auf seinen Besitzer und hat seine neue Heimat nun in Ahlen. Der Hauptpreis, die fünfjährige Fuchsstute „Sanny“ aus der Zucht eines Sendenhorster, geht an den Reiterhof Fröhlich nach Beckum. Das Bild zeigt: (v.l.) Paul Borgmann, Wolfgang Janus (stellvertretender Bürgermeister), Johanna Hasko, Ann-Christin Büschken und Renate Borgmann. Text/Foto: Wittmann

## Unser Dialog – Ihr Erfolg



*„Die Person am Telefon  
ist Ihre Visitenkarte.  
Überlassen Sie da  
nichts dem Zufall!“*

## Maßgeschneidertes Telefonmarketing

**Ihr professionelles  
Call Center**

Rufen Sie uns an!

**Tel. (0231) 53 44-0**

[info@westcall.de](mailto:info@westcall.de)

[www.westcall.de](http://www.westcall.de)



**west call**

# Szenische Lesung

### Sendenhorster Ensemble lädt ein

**Sendenhorst** • Nach der Kinder- und Jugend-Theatergruppe meldet sich nun auch die Erwachsenen-Theatergruppe des Sendenhorster Ensembles. Fünf von ihnen standen schon in „Die Nachtvögel“ auf der Bühne, jetzt lädt die ganze Gruppe zu einer Szenischen Lesung ein. Die findet am Samstag, 7. Mai, um 20 Uhr im Haus Siekmann statt.

Zwei moderne Theaterstücke werden gelesen und gespielt: zum einen Simona Sabatos „Nicht in den Mund“, zum anderen Felicia Zellers „Bier für Frauen“. Im Scheinwerferlicht steht jeweils eine

Gruppe von Frauen. In „Nicht in den Mund“ sind es Tagesmütter auf dem Spielplatz, in „Bier für Frauen“ sind es Biertrinkerinnen in der Kneipe. Auf Parkbänken und Barhockern sitzen und reden sie, mal zu den Kindern, mal untereinander, beim Bier meist für sich – zum Vergnügen des Publikums.

Am Dienstag, 10. Mai, ist übrigens noch einmal „Ask & Embla“ zu sehen, bevor die Jugend-Theatergruppe zu ihrer Gastspielreise aufbricht, die sie am 14. Mai bis nach Berlin führt.

www.sendenhorster-ensemble.jimdo.com



## kfd ermittelt in Münster

**Albersloh** • Wer hat ihn am Sonntag nicht gesehen, den „Tatort“ aus Münster? Wie wäre es wohl, mal selbst einen kniffligen Mordfall zu lösen? Die kfd St. Ludgerus organisiert für Sonntag, 15. Mai, eine „Krimi-Stadtführung“ in Münster, jeder Interessierte ist willkommen. Weil man mit leerem Magen nicht gut denken kann, startet der Tag um 9.30 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück im Treff-Hotel, Stubengasse. Die Anreise nach Münster ist mit dem R32 um 8.55 Uhr in Tockelschlaht. Die Teilnahme kostet 16 Euro (für Nichtmitglieder 19 Euro). Im Preis sind das Frühstück und die Führung enthalten. Auskunfts- und Anmeldung bei B. Hövelmann, Tel. (02535) 8479, oder A. Schütte (02535) 1226, bis zum 5. Mai.

# Für mehr Sicherheit

### Fortbildung für Berufskraftfahrer

**Sendenhorst** • Berufskraftfahrer drücken die Schulbank: 20 Teilnehmer aus mehreren Sendenhorster Unternehmen haben am Samstag die Gelegenheit zur Fortbildung genutzt. Trainer Jürgen Haarmeyer informierte im Malteserheim an der Lorenbeckstraße über die Neuerungen, die spätestens ab September 2014 auf alle im gewerblichen Transport Beschäftigten zukommen werden.

Um mehr Sicherheit auf der Straße zu bekommen, hat der Bund europarechtliche Vorgaben in nationales Recht

umgesetzt. Für die betroffenen Berufskraftfahrer hat das zur Folge, dass sie sich im Abstand von fünf Jahren in wesentlichen Fragen rund um ihren Berufsstand schulen lassen müssen. 35 Stunden umfasst die Fortbildung, die Jürgen Haarmeyer für seinen Lehrgang auf fünf Themenschwerpunkte zu je sieben Stunden verteilt. Am Samstag wurde der Bereich „Eco-Training“ besprochen, bei dem es um eine wirtschaftliche Fahrweise geht.

Am Samstag, 21. Mai, findet das nächste Treffen statt. •dz

**Die Initialen „F + B“ für Frank und Birgit stehen auf dem Vorhängeschloss, das Frank Berekoven an das glänzende Metallherz hängt, das der Kegelclub „Die Kanoniere“ am Radweg hinter dem Baugebiet Zegen Esch aufgestellt hat. Angeregt durch die Hohenzollernbrücke in Köln, an die bereits seit mehreren Jahren Liebespaare gravierte Vorhängeschlösser hängen, bauten die Freunde mit viel Arbeitsaufwand und handwerklichem Geschick ein Metallherz, das seinen festen Platz neben einer Bank gefunden hat, die ebenfalls von dem Kegelclub aufgestellt wurde (DZ berichtete). Am Samstag trafen sich „Die Kanoniere“ und einige Freunde an dem neuen Metallherz, um es gebührend einzuweißen. Nach und nach trudelten weitere Besucher ein, die von der kleinen Feier gehört hatten. Bereits nach kurzer Zeit verneigten sich einige Schlösser mit dem Metallherz. Manche warfen die Schlüssel beherzt weit weg, andere ließen sie sicherheitshalber in die Hosentasche rutschen. Das Herz bietet noch viel Platz für romantische Verbindungen. „Die Kanoniere“ hoffen auf weitere Nachahmer.**

Text/Foto: Husmann

# Stilecht in den Ruhestand

### Kollegen, Nachbarn und Freunde begleiteten Werner Tertilt auf seinem „letzten“ Heimweg

**Albersloh** • Von wegen sang- und klanglos in den Ruhestand...

Werner Tertilt bereitete sich am vorangegangenen Freitag auf seinen letzten Schichtdienst bei der Rettungswache in Telgte vor und dachte daran, nach der Arbeit wie gewohnt seinen Heimweg alleine anzutreten. Hierbei hatte er allerdings nicht seine Freunde und Kollegen auf dem Plan, die ihn ohne Abschiedsfeier nicht ziehen lassen wollten.

„Deine Freunde sind dabei!“, hatten Olga Oehl, Willi Berheide und Willi Kriener auf ein Plakat geschrieben, mit dem sie sich auf den Weg zur Feuerwache machten, um ihren langjährigen Freund stiech nach Hause zu begleiten. Die Fahrt sollten die vier Männer nicht alleine machen. Eskortiert wurden sie von den Kollegen der Freiwilligen Feuerwehr und der Rettungswache Telgte, die sich mit mehreren historischen Feuerwehrwagen



Auf Werner Tertilt (Mitte mit weißem Kittel) warteten Freunde, Kollegen und Nachbarn, die ihn nach seinem letzten Schichtdienst willkommen hießen.

Foto: Husmann

auf den Weg nach Albersloh machten. Dort warteten die Nachbarn und Ehefrau Maria Tertilt, die sich als gute Geheimnisträgerin erwiesen hatte. Sie hatte für ihren Mann, seine Freunde und Kollegen ein Frühstück vorbereitet, das bei schönstem

sitätsklinikum in Münster und wechselte im April 1989 zur Rettungswache in Telgte. Bereits im Februar 1967 trat er der Freiwilligen Feuerwehr Albersloh bei, der er nach wie vor die Treue hält – nun aber als Mitglied der Ehrenabteilung. •hus



**Erstmals** über die Bühne ging am Sonntag im Restaurant Esszimmer das von Seniorenbeirat angebotene „Tanzcafé“. Damen und Herren aus Münster, Rinkerode, Enniger und Sendenhorst hatten sich eingefunden, um unter der Leitung von Annette Stafflage das Tanzbein zu schwingen. „Es handelt sich um eine Mischung aus Gesellschaftstanz und freier, rhythmischer Bewegung“, beschreibt Annette Stafflage ihre Kurse. Das nächste Tanzcafé zum Preis von 4,50 Euro für Kaffee und Kuchen findet am Sonntag, 5. Juni, von 15 bis 17.30 Uhr wieder im Restaurant Esszimmer statt.

Text/Foto: Niestert



**Tanztee:** Dass nicht nur junge Leute ein Maitänzchen wagen können, bewiesen am Samstag die Bewohner des Albersloher St. Josefs-Hauses. Sie amüsierten sich nach dem Kaffeetrinken bei Musik, lustigen Darbietungen und viel rhythmischer Bewegung. Michaela Wierwille von der Hausleitung konnte dazu bereits zum achten Mal Anneliese (l.) und Hermann Brandt, Elfriede Hagedorn (r.) und Christian Hayduk (Klavier/Akkordeon) zum Tanztee begrüßen.

Text/Foto: Genz



**Bei Sonnenschein** machten Mitglieder des Heimatvereins und Freunde des Radsports am Sonntag eine Mai-Radtour zum Warendorfer Sattel. Geplant war eine Fahrt über Hoetmar und Freckenhorst bis Warendorf sowie eine gemeinsame Gestübsbesichtigung vor Ort in Warendorf. Die weitere Zeit dort stand zur freien Verfügung, bevor am Nachmittag die gemeinsame Rückfahrt nach Sendenhorst angetreten wurde.

Text/Foto: as

# Kultur und Zirkus

### Angebot für Kinder

**Sendenhorst** • Die diesjährige Kinderkulturwoche (KIKUWO) findet vom 9. bis 13. Mai statt. In dieser Zeit besuchen jene Kinder aller Sendenhorster Kindergärten und der Kita Biberburg in Albersloh, die nach den Sommerferien in die Schule kommen, verschiedene Workshops zum Thema Zirkus.

Alle Kindergärten und die MUKO führen die Workshops durch. Jedes Kind kann vor Beginn dieser Woche einen der verschiedenen Workshops auswählen, bei dem es dann die vier Tage mitwirken soll. Soweit vorhanden, sollen künstlerisch-kulturelle Kapazitäten von Erziehern, Eltern und Bekannten mit einbezogen werden.

Am Freitag, 13. Mai, werden dann am Nachmittag die Ergebnisse präsentiert. Im Saal des Bürgerhauses, der in ein Zirkuszelt verwandelt wird, findet die Vorstellung statt. Die Musikklasse der Realschule bildet das Zirkusorchester und sorgt für die musikalische Zirkusatmosphäre. Die KIKUWO findet seit 2001 als Kooperation der MUKO mit den örtlichen Kindergärten statt.



**Die Schülerlotsen** aus Sendenhorst wurden am Dienstagmorgen im Rathaus von Bürgermeister Berthold Streffing (hinten l.) geehrt. Stefan Haverkamp, Lukas Piechota, Andreas Reca, Marvin Galdau, Haris Grbovic, Christopher Tkocz, Cengiz Celik, Josef Frank und Lars Jaspert – alleamt Schüler der Teigelkamp-Hauptschule – erhielten je ein Dankschreiben, eine Urkunde und eine Sommerferienkarte für das städtische Hallenbad. Streffing dankte den Schülerlotsen, die an der Ecke Kühl/Schleiten und an der Ecke Promenade/Schluss allmorgendlich gemeinsam mit einem Erwachsenen ihren Dienst versehen und betonte, wie wichtig diese Aufgabe für die Gesellschaft ist. Am 5. Juli werden die Schülerlotsen noch einmal auf Kreisebene geehrt. Mit im Bild: Lehrerin Gabriele Schlüter, die die Schülerlotsen betreut, und Franz-Josef Harig vom Sendenhorster Schulamt.

Text/Foto: Schneider

# Wallfahrt nach Buddenbaum

**Sendenhorst** • Die Kolpingsfamilie lädt am Sonntag, 8. Mai, zu einer Radwallfahrt nach Buddenbaum ein, die vom Kolpingbezirk Ahlen durchgeführt wird. Um 11.15 Uhr treffen sich die Teilnehmer mit dem Fahrrad vor der Kirche in Sendenhorst und fahren dann gemeinsam mit den Radlern aus Drensteinfurt, Walstedde und Rinkerode nach Buddenbaum. Um 13 Uhr wird dort mit dem Präses der Kolpingsfamilie Drensteinfurt, Diakon Rainer Wirth, ein Gottesdienst gefeiert, der vom Kolping-Blasorchester Albersloh mitgestaltet wird. Für einen Imbiss und Getränke ist gesorgt. Alle Interessierten sind eingeladen. Bei schlechtem Wetter werden Fahrgemeinschaften angeboten.

# Jugendfahrt nach Taizé

**Albersloh** • Die Evangelische Kirchengemeinde Wolbeck/Albersloh lädt gemeinsam mit anderen Gemeinden aus dem Raum Münster Jugendliche und junge Erwachsene jeder Konfession zwischen 16 und 28 Jahren zu einer ökumenischen Jugendfahrt nach Taizé ein. Die Kosten für die Reise, die vom 24. bis 31. Juli stattfindet, betragen ca. 160 Euro. Bei weiteren Fragen und Interesse kann ein Flyer angefordert werden bei Pfarrerin Helga Wemhöner, Tel. (02506) 7177.

# Frühstück in Gemeinschaft

**Sendenhorst** • Die Evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst lädt am Samstag, 7. Mai, ab 9 Uhr wieder zum Frühstück in das Gemeindehaus neben der Friedenskirche ein. Alle, die gerne in Gemeinschaft frühstücken möchten, sind willkommen. Die Kosten betragen 2 Euro.

# Treffen der Frauenhilfe

**Sendenhorst** • Die evangelische Frauenhilfe trifft sich am heutigen Mittwoch um 15 Uhr im Gemeindehaus an der Friedenskirche. Das Thema lautet „Das Veilchen: Unterhaltsames und Wissenswertes über die ‚bescheidene Schönheit‘ in unseren Gärten“.

# 8. M SommerFEELING

**A**  
Maibaum-  
Aufstellen  
ab 14 Uhr

## „Shoppern und Schauen“

50 Stände in der Innenstadt / Maibaum wird aufgestellt / Verkaufsoffener Sonntag

Es ist wieder soweit: Am Sonntag, 8. Mai, findet in Drensteinfurt zum achten Mal der Frühlings- und Sommermarkt „Sommer-Feeling“ statt. Veranstalter ist der Drensteinfurter Gewerbeverein.

Über 50 Marktstände, verteilt in der gesamten Innenstadt, bieten ab 12 Uhr ihre Waren zum Kauf an. Vorrangig Artikel passend zur Jahreszeit werden im Angebot sein. Unter dem Motto „Shoppern und Schauen“ bereitet die Kaufmannschaft zudem so manche Attraktion vor. So werden in den Fenstern vieler Geschäfte der Innenstadt große, individuell dekorierte, aber verhüllte Bilderrahmen hängen. Sie weisen auf das Fest-Motto „Sommer in Drensteinfurt – da schau ich rein“ hin. Reinschauen muss man nämlich auch in die Rahmen, denn nur durch eine kleine Öffnung kann man erspähen, was sich jeweils in ihnen verbirgt. Die Geschäfte der Innenstadt, aber auch im Bereich der Schützen- und Bürener Straße und Am Lade-strang haben ab 13 Uhr zum verkaufsoffenen Sonntag geöffnet. Auch dort gibt es viele Aktionen und Angebote.

Wie bei jeder Veranstaltung des Gewerbevereins wird auch diesmal wieder besonderer Wert auf die Kinderunterhaltung gelegt. So werden im Bereich des Spielwarengeschäftes „Fifikus“



die Pfadfinder eine Knaxburg und die Gelsenwasser AG eine Spielarena anbieten. Im Bereich des Markts wird die Malteser-Jugend ebenfalls mit einer Knaxburg teilnehmen. In der Wagenfeldstraße wird das Kinderkarussell aufgestellt.

### Oldtimer-Traktoren

Ein besonderes Highlight des Marktes ist die angelegierte Oldtimer-Traktor-Show. Überall in der Innenstadt werden vor den Geschäften und zwischen den Marktständen alte Traktoren des Schlepper-Centers Vögelung aus Aemeke Aufstellung beziehen. Insgesamt 20 dieser Oldtimer sollen beim „Sommer-Feeling“ zu se-

hen sein.

Wer Lust auf eine Fahrt mit einem Lanz-Bulldog hat, ist herzlich zu einer Planwagenfahrt eingeladen. So können Besucher aus den Baugebieten auch bequem in die Innenstadt gelangen. Das Geräusch des Traktor-Oldtimers dürfte nicht zu überhören sein. Fahrgäste werden gerne kostenlos mitgenommen.

Zum Vergleich zu den alten Trecker-Schätzchen werden die Firma Kneilmann und das Lohnunternehmen Holtrup die neuesten Drescher und Traktoren ausstellen.

Um 14 Uhr wird der Bürgerschützenverein St. Johannes Drensteinfurt, angeführt vom Spielmannszug Grün-Weiß,

den Maibaum zum Marktplatz transportieren. Auch viele weitere Vereine und Verbände unterstützen diese Aktion. Mitten auf dem Marktplatz wird dann zum nunmehr 17. Mal der Maibaum aufgestellt.

In allen Straßen der Innenstadt laden Sitzgelegenheiten an den Speise- und Getränkeständen zum Verweilen ein. An diesem Sonntag ist Muttertag, und so kann auch die Küche zu Hause getrost kalt bleiben, denn an vielen Ständen werden die unterschiedlichsten Speisen und Getränke gereicht. Am Nachmittag bietet die DLRG zu Tisch und wird hausgemachten Kuchen anbieten. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall.

**EP: und läuft**

Der Countdown läuft!  
Am 30. April 2012 wird analoges Satelliten-TV abgeschaltet.

**30 04 2012**

Ihre Zukunft ist digital!

Wir sind Ihre Spezialisten für digitalen Sat-Empfang und darauf die ganze – pers. jedoch und Kumpelant.

**EP: Närmann**

LCD-PLASMA-TV VIDEO HFR. SATELLITEN-TECHNIK TELEKOMMUNIKATION

48317 Drensteinfurt, Marktstraße 12  
Tel. 02508 084163  
www.ep-naermann.de

Ausnahmsweise sind wir zum Sommer-Feeling 2011 nur zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie erreichbar!

**Wagenfeld-Apotheke**

Eva Hagen • Fachapothekerin für Offizinpharmazie  
Wagenfeldstr. 22/14 • 48317 Drensteinfurt  
Tel.: 02508/8678 und 964011 • Fax: 964017

**Sommerfeeling-Rabatt**  
Nur Sonntag, 08. Mai!

**10%**

auf alle Artikel der Freiwahl

Den Sommer...  
erleben  
fühlen  
schmecken!

**Zweirad Gazelle**

**MURMANN** ab 1699€

Energie erleben!

Kostenloser Hol- und Bringservice

**Verkaufsoffener Sonntag, ab 12 Uhr geöffnet!**

Kleiststr.4 48317 Drensteinfurt 02508/8666

**Zum Sommerfeeling: Auf alles 10%!**

FOSSIL CASIO BOCCIA Original NOMINATION Armbänder

**Tacke**

UHREN · SCHMUCK

Drensteinfurt - Telefon 0 25 08 / 3 13

### Unsere Aktionen für Sie zum Sommerfeeling!

#### Topf - Tausch - Aktion

Unser Angebot gilt für die Topfserie „family line“ in den Größen:

Kochtopf 16, 20 u. 24 Ø  
Bratentopf 20 u. 24 Ø

Beim Kauf eines **NEUEN** Fissler-Kochtopfes geben wir Ihnen bis zu 10,00 € für Ihren **ALTEN** Topf!

Unser Beispiel:  
Kochtopf „family line“ Ø 20 cm  
Listenvverkaufspreis 97,50 €  
Sonderpreis 62,50 €  
Ihr alter Topf - 10,00 €  
Sie zahlen nur: 52,50 €

Alle Töpfe sind auch für Induktionsherde geeignet!!!

#### Herd - Tausch - Aktion

Unser Angebot gilt für Herde der Firma **SIEMENS**

Beim Kauf eines **NEUEN** Herdes geben wir Ihnen bis zu 50,00 € für Ihren **ALTEN** Herd!

**Unser Angebot:**  
Siemens EQ 271E207  
Energieeffizienz  
Varioiduktion  
jetzt nur **1.299,00 €**

Besuchen Sie uns zur Kochvorführung ab 12.00 Uhr

**igw** mehr stadt erleben

interessengemeinschaft  
werbung für drensteinfurt e.v.

[www.igw-drensteinfurt.de](http://www.igw-drensteinfurt.de)

**Lanfer**

Porzellan • Bestecke • Glas • Geschenke • Haushaltswaren

48317 Drensteinfurt  
Wagenfeldstraße 20 • Telefon 0 25 08 / 2 65

**Hausgeräte Huesmann**

MEISTERBETRIEB

[www.hausgeraete-huesmann.de](http://www.hausgeraete-huesmann.de)  
Haben Hausgeräte Kummer, wähle Huesmanns Nummer!  
Auch Kleingeräte, Batterien und Leuchtmittel

Drensteinfurt • Wagenfeldstraße 18 Tel.: 0 25 08 / 9 99 21 54

# 8. M Drensteinfurter SOMMERFEELING

verkaufsoffener Sonntag ab 13 Uhr

A |

## Sperrung der Straßen

Um einen reibungslosen Ablauf des „Sommer-Feelings“ am 8. Mai zu gewährleisten, ist es erforderlich, für den Auf- und Abbau die Drensteinfurter Innenstadt für den Durchgangsverkehr sowie auch für parkende Autos zu sperren. Der Kreis genehmigte jetzt von 8 bis 20 Uhr eine Sperrung folgender Verkehrswege: Wagenfeldstraße, Kurze Straße, Marktplatz, Mühlenstraße und Münsterstraße. Die Anwohner werden gebeten, den gesamten Parkraum auf diesen Straßen und Plätzen ab 8 Uhr freizuhalten, damit die vielen Feststände sowie die alten Traktoren dort aufgestellt werden können. Der Gewerbeverein bittet alle betroffenen Anwohner um Verständnis für die Unannehmlichkeiten.

## Aktive Schützen



Foto: pr

Eine wichtige Rolle beim diesjährigen „Sommer-Feeling“ am Sonntag, 8. Mai, spielen auch in diesem Jahr wieder die Drensteinfurter Bürgerschützen. Sie werden ab 14 Uhr zum nunmehr 18. Mal den Maibaum auf dem Marktplatz aufstellen.

Die Schützenfestsaison beginnt für die Bürgerschützen am Vorabend des „Sommer-Feelings“. Am Samstag, 7. Mai, findet nämlich die Generalversammlung im Saal der Gaststätte La Piccola statt. König Hermann VII. Weber und der Vorstand laden hierzu alle Mitglieder ein. Darüber hinaus sollen sich aber auch alle männlichen Personen über 25 Jahre aus Drensteinfurt, die dem Bürgerschützenverein beitreten wollen, angesprochen fühlen. Der Vorsitzende Ludger Wienkamp wird die Schützen um 19.30 Uhr begrüßen. Zur Vorbereitung der Generalversammlung treffen sich die Vorstandsmitglieder schon um 18.30 Uhr.

### H. Dortmann

<b>Fahräder</b>	<b>Geschenke &amp; Deko</b>
-----------------	-----------------------------

**Neu bei uns:**

**NISHIKI** die sportlichen Trekkingräder

**zum Einführungspreis:**

Master	599,-	499,- €	
Master SL	699,-	599,- €	

**-nur bis zum 14. Mai 2011-**

Geschäft ab 12.00 Uhr geöffnet!

Erweiterte Auswahl an Rädern an unserem Stand vor der LVM

Schützenstraße 1 • Drensteinfurt • Tel. 02508/9331

### FIFFIKUS

SOMMER FEELING AM 08.05.2011 BEIM FIFFIKUS.

Schminken, Tattoos, Hüpfburg und Murreln sieben mit tollen Preisen...

Die Pfadfinder unterstützen uns mit leckerem Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Dich Deine Susi

WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE

Dein Schreib- und Spielwarengeschäft

Westwall 46 • 48317 Drensteinfurt

Telefon: 0 25 08 99 98 89 0

Samstag, 7. Mai. 2011, 19.30 Uhr

GENERALVERSAMMLUNG

La Piccola, ehem. Kolpinghaus

Sonntag, 8. Mai. 2011, 14.00 Uhr

MAIBAUMAUFSTELLEN

Marktplatz, Drensteinfurt

Wir laden zu beiden Veranstaltungen herzlich ein.

Bürgerschützenverein „St. Johannes“ Drensteinfurt I593 e. V.

## Tropic Sun

SONNENSTUDIO

Zum Muttertag Sonne verschenken!

Tropic Sun-Gutscheine

für 25,- € kaufen und

für 30,- € sonnen

Aktion gilt vom 4.5.-8.5.11 während der Servicezeiten!

Dorfstraße 24, Ottmarsbocholt    Appelhofstraße 2, Ascheberg  
Wagenfeldstraße 28, Drensteinfurt    Steinfurter Straße 21, Ascheberg

Der Weg zu uns lohnt sich!

Fleischerei Kottenstede

Telefon 02508/1261

Hammer Straße 15 • 48317 Drensteinfurt

Besuchen Sie zum Sommerfeeling unseren Grillstand

Ecke Töns/Wagenfeldstraße.

Krakauer Pommes Frites Rostbratwurst vom Holzkohlegrill

## FAIR

ehlerdiagnose u. inspektion eifen u.v.m.

Service- u. Reparatur-Meisterwerkstatt

Jörg Schmidt

Tel. 02508 - 985775

Rieth 22 ★ 48317 Drensteinfurt

Mo.-Fr. 8-18 Uhr • Sa. 9-13 Uhr

NEU Viele Neuigkeiten im Institut!

Endlich: NEUE Kolagen-NEUE Tormkapazität!!!!

NEUE Behandlungsschritte EXTRA nach 18 Uhr für Banerstützte

Am 8. Mai let Muttertag! Unsere Verwöhntidee für diesen Tag zum Vorschicken...

Angebot: Expressbehandlung 19 € (30 Min)

Für den 8. Mai auch bei uns im Institut zu buchen! (Verkaufsoffener Sonntag)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kosmetik-Institut **Jefanie Lenz**

Wagenfeldstr. 10 • 48317 Drensteinfurt

Tel.: 0 25 08 4 87 • www.bador.de

BABOR

INSTITUT

Ihr Beauty-Gutschein

Sie erhalten 15%

Preisnachlass bei Buchung einer BABOR-Behandlung.

Legen Sie bei Ihrem nächsten Besuch in unserem Kosmetik-Institut einfach diesen Gutschein vor.

\*Pro Person ein Gutschein, gültig bis zum 31. Mai 2011

Wir machen die Werbung...

## DRUCKSERVICE

Klaus Bauer

- Drucksachen aller Art
- Beschriftungen
- Textildruck

Öffnungszeiten:  
Montags - Freitags 9:00 - 12:30 Uhr  
15:00 - 18:00 Uhr  
Dienstags nachmittags geschlossen

www.druckservice-bauer.de

mehr stadt erleben

interessengemeinschaft werbung für drensteinfurt e.v.

www.igw-drensteinfurt.de

## MEN-TIE

Geschenkideen für Mensch & Tier

Haben Sie schon ein Geschenk zum Muttertag?

Mo., Di., Mi. 9-13 Uhr • 15-19 Uhr • Do., Fr. 9-19 Uhr Sa. 9-16 Uhr

Inh. Erika Struckamp

Hammer Str. 1 • Drensteinfurt • Tel. 02508/9948228



# Lensing Druck

[www.lensing-druck.de](http://www.lensing-druck.de)

Ahaus • Münster • Dortmund

Rollenoffset oder Bogenoffset –  
was immer Sie möchten,  
wir drucken es.  
Rufen Sie uns an.  
Wir freuen uns auf Sie!

Lensing Druck

Ahaus 0 25 61 / 6 97 - 80

Münster 02 51 / 5 92 - 23 50

Dortmund 02 31 / 90 59 - 20 01

**Wir bringen Farbe ins Leben.**  
**Mit Druck!**





Geschäftsanzeigen

## Wochenmarkt in Drensteinfurt am Donnerstag

auf der Martinstraße von 8.00-13.00 Uhr

**Ralf Kürten**  
Käsesezialitäten

**Gartenservice Hellkuhl**  
Inh. Brigitte Wolff

**Rogge**  
Obst & Gemüse

**Landfleischerei Otto Reichermann**

Große Auswahl - immer frisch!!

**Fischereiprodukt**  
Frischgefäugel & Wild

**Papenbrock**  
Frischgefäugel & Wild

**Bäckwaren spezialitäten in höchster Qualität**

**Angebot der Woche:**

**Opas Bratwurst** ..... 100 g **0,79 €**

**Minifrikadellen, Schale** ..... 250 g **2,45 €**

**Schinkensteaks, mariniert** ..... 100 g **0,79 €**

### Der Weg zu uns lohnt sich!

Fleischerei **Kottenstedde**  
Telefon 0 25 08 / 12 61

Weekendangebote vom 05.05.11 - 07.05.11

- Schweinelachsbraten** zart und mager, 1a Zuschnitt 1 kg **7,48 €**
- Partyschnitzel** aus dem Schweinehälften, natur oder mariniert, für Pfanne und Grill 1 kg **7,98 €**
- Schweden-Braten** saftige Schinkenstücke, mit Backpflaumen gefüllt, offenfertig gewürzt 1 kg **7,98 €**
- Westfälische Mettwurst** luftgetrocknet, geschnitten oder am Stück 100 g **1,80 €**
- Portionswurst:** Schinkenwurst, Bierschinken, Jagdwurst, ca. 250 g Stücke 100 g **0,92 €**

**Donnerstag ist Eintopftag**  
**Rindfleisch-Nudeleintopf** Portion **3,00 €**

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

## compass SONDERVERKAUF

**Maritime Mode und Funktionskleidung**

Am Freitag, den 6.5.2011 von 10.00 - 18.00 Uhr und am Samstag, den 7.5.2011 von 10.00 - 15.00 Uhr findet ein Sonderverkauf statt.

Musterteile aus dem maritimen Mode - und Funktionsbereich zu **stark reduzierten Preisen!** (Eingang rechts vom Maritim-Shop)

Compass-Lüdinghauser Str. 34-59387 Ascheberg

**Frührentner** übernimmt sämtliche Garten- und Pflestarbeiten. (Terrasse, Wege, usw.) Geräte vorhanden.  
**Tel. 01 71 / 192 23 53**

**Maler-Tapezierfachbetrieb Lehnert**  
Sofort Termine frei!  
Tel. 0 25 08 / 9 93 48 60 oder 01 71 5 39 11 77

**EiBing An- und Verkauf**

**Jetzt auch in Albersloh!**  
Öffnungszeiten:  
Do. u. Fr. 13:00 - 18:00 Uhr  
Samstag 10:00 - 16:00 Uhr  
Kirchplatz 14 • Tel.: 0 25 35/93 1272 und 0176/80 25 92 73

**Landschaftsgärtner-Team**

erledigt Pflaster-/ Natursteinarbeiten, Hecken-/ Strauchschnitt, Baumfällungen, Rollrasen usw. Abtransport und kurzfristige Termine möglich.  
**Tel. 01 76 - 70 55 98 21**

**Hole kostenlos ab:**  
Waschmaschinen, Spülmaschinen, Gefrierschränke.  
Kaufe def. Gefriertruhen.  
**Tel. 01 57 / 78 79 80 97**

**PC-Führerschein & EDV-Kurse**  
Speziell für Anfänger; Lernen Sie den Umgang mit dem PC, Internet, E-Mail und Textverarbeitung.  
Anbieter Weg 1 • 48317 Drensteinfurt • Phone 0 25 08 30 59 • 248  
kontakt@psc-drensteinfurt.de • www.psc-drensteinfurt.de

**steinbildhauerei rüther**

Stronitlanstraße 4  
48317 Drensteinfurt  
025 08 / 4 67

**0170 / 99285 13**

**Fensterbänke Treppen Sandstein Marmor Granit**

Aus eigener Fertigung schnell sauber preiswert

Entwurf Aufmaß Fertigung Einbau

Neues aus der Geschäftswelt

## NEUERÖFFNUNG

### Schloss-Bistro in Drensteinfurt

**Donnerstag, 5. Mai ab 9.00 Uhr mit Frühstück, Kaffee, Kuchen, Mittagstisch, abend's à la Carte**

**Alle Getränke am Donnerstag 5. Mai nur 1,- €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Ihr Schloss-Bistro - Team**  
Mühlenstr. 16 • Tel.: 0 25 08 / 99 31 11

## Schlossbistro bietet kulinarische Vielfalt

Das Schlossbistro öffnet am Donnerstag, 5. Mai. Und es bringt Abwechslung in Drensteinfurts Gastronomie. Inhaber John Manjitt möchte nämlich im 30 Quadratmeter großen Bistro-Raum, der einst neben der Zufahrt zum Schloss das Café Pavillon beherbergte, und an den 60 Plätzen im Außenbereich Köstlichkeiten aus der chinesischen, indischen, italienischen und deutschen Küche anbieten. Von 9 bis 24 Uhr soll das Bistro an der Drensteinfurter Mühlenstraße geöffnet sein. Fünf Abteilerkräfte wird Manjitt, der auch das Restaurant Arcobaleno, den Max-Grill und das City-Bistro betreibt, in der neuen Gaststätte beschäftigen. Insgesamt hat er 14 Mitarbeiter.

Zur Eröffnung macht Manjitt den Gästen im Schlossbistro ein süffiges Angebot: Ein Bier (0,2 l.) kostet 1 Euro. \*Jan

Das Schlossbistro an der Einfahrt zum Haus Steinfurt öffnet Donnerstag, John Manjitt freut sich auf viele Gäste, die er mit leckeren Spezialitäten verwöhnen will. Foto: Schneider

### Verschiedenes

**Sehr schöne, massive Eichenmöbel** (nicht rustikal) umständehalber preiswert zu verkaufen  
**Tel. 02526-951373**

**Gute Grassilage (Ernte 2010) zu verkaufen**  
**Tel. 0171-9930292**

**Dreingau Zeitung online**  
[anzeigen@dreingau-zeitug.de](mailto:anzeigen@dreingau-zeitug.de)

### Immo-Gesuche

**Nette Familie sucht ein Heim**  
Nette Familie aus Drensteinfurt sucht ein Haus oder auch eine schöne Wohnung mit mind. 4 Zimmern in Drensteinfurt zur Miete.  
**Tel. 02508-9992066**

**Junge Arztfamilie** mit 3 Kindern sucht EFH, DHH oder Wohnung mit Garten zur Miete.  
**Tel. 02508-994148 oder 0177-8087243**

**Ruhige Rentnerin** sucht 2 Zimmer, Küche, Diele, Bad, möglichst Erdgeschoss in Drensteinfurt.  
Zuschriften unter Nr. DR Z 302 an diese Zeitung

### Familienanzeigen

**Wir HEIRATEN!**

**Tanja DAHLMANN**  
**Sebastian PAUL**

Die kirchliche TRAUUNG findet AM 07. Mai 2011 UM 15.00 UHR in der St. REGINA KIRCHE in DRENSTEINFURT STATT.

### Nachruf

Am 28. April 2011 verstarb kurz vor Vollendung des 77. Lebensjahres

## Herr Ewald Kliewe

Der Verstorbene war von 1981 bis 2006 Mitglied des Ausschusses bzw. Vorstandes des Wasser- und Bodenverbandes „Werse-Drensteinfurt“. Von 1987 bis 2006 lenkte er die Geschicke des Verbandes als Vorstandsmitglied entscheidend mit.

Herr Kliewe hat sich während seiner ehrenamtlichen Tätigkeit für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger der Städte Drensteinfurt, Ascheberg - Herbern und Werne eingesetzt und sich besondere Verdienste, Achtung und Ansehen erworben.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt vor allem seiner Familie.

Für den Wasser- und Bodenverband „Werse-Drensteinfurt“  
**Theodor Moddick**  
Verbandsvorsteher

### Stellen

Dolzer Maßkonfektionäre GmbH ist ein langjährig bestehendes und gesichertes mittelständisches Unternehmen im Einzelhandel mit Damen- und Herren-Maßkonfektion und Filialen im gesamten Bundesgebiet.

Für unsere neue Filiale in Münster suchen wir

**Verkäufer (m/w) in Teilzeit**

Wir suchen Verkaufsprofis mit mehrjähriger Erfahrung im hochwertigen Bekleidungs- und Textilhandel. Sie verfügen über ein professionelles Auftreten und sind versiert in der Beratung anspruchsvoller Kunden. Auf die speziellen Anforderungen in der Maßkonfektion werden Sie durch ein internes Trainingsprogramm intensiv vorbereitet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung.

Dolzer Maßkonfektionäre GmbH  
Human Resources  
Große Elbstraße 47  
22767 Hamburg  
bewerbung@dolzer.com  
www.dolzer.com

### Immobilienanzeigen

**2-Zi.-Whg.**

**Albersloh** gemütliche 2 ZKB, DG, ca. 45 m², KM 255,- € + HK/NK ab sofort zu vermieten.  
**Tel. 0175/1939986**

**3-Zi.-Whg.**

**3 ZKB mit Kamin** Schöne Wohnung, 3 ZKB, 95 qm, G-WC, Keller, Kamin, zum 01.07.2011.  
**Tel. 0162-9271179**

**Häuser-Verk.**

**Schönes großes Haus,** beste Lage (Bahnhofstr.), gut geeignet als Mehrgenerationen-Haus zu verkaufen, Renovierungsbedarf, Preis auf Anfrage.  
**Tel. 02571-7730 oder 0151-2361216**

**landw. Flächen**

**Landwirtschaftliche Flächen** in Drensteinfurt und Umgebung, gerne auch kleine Parzellen, zu kaufen gesucht.  
**Zuschriften unter Nr. DR Z 301 an diese Zeitung.**

**Häuser-Verm.**

**Haus in Walstedde, renoviert**  
6 ZKB, ca. 140 qm, Gaszentral-H., Keller ca. 25 qm mit 2,2 m Decken-, ca. 30 qm mit ca. 1,70 Dh., Dorm., 580 € kalt,  
**Tel. 0160-97597071**

[www.dreingau-zeitung.de](http://www.dreingau-zeitung.de)

### Nachruf

Am 28.04.2011 verstarb unser ehemaliges Vorstandsmitglied

## Herr Ewald Kliewe

im Alter von 77 Jahren.

Herr Kliewe wurde 1971 in den Aufsichtsrat, 1982 in den Vorstand der damaligen Raiffeisen-Warengenossenschaft Drensteinfurt-Mersch eG gewählt, ihm gehörte er bis zu seinem Ausscheiden im Jahre 1994 an.

Sein Wirken richtete er stets an den Grundsätzen des Friedrich Wilhelm Raiffeisen aus, der die Selbsthilfe und Selbstverantwortung in den Mittelpunkt seiner Ideen stellte.

Während dieser Zeit hat er durch konstruktives Engagement maßgeblich am Ausbau und an der Weiterentwicklung unserer Genossenschaft mitgewirkt.

Für seine uneigennützigste Mitarbeit, geprägt von innerer Überzeugung und Aufrichtigkeit, wurde Ewald Kliewe von allen, die ihn kannten, sehr geschätzt.

Mit seiner Familie trauern wir um einen geschätzten Menschen und geschätzlichen Weggefährten. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

**Raiffeisen Lüdinghausen eG**  
Vorstand, Aufsichtsrat, Geschäftsführung und Mitarbeiter

### Nachruf

Am 28. April 2011 verstarb kurz vor Vollendung des 77. Lebensjahres

## Herr Ewald Kliewe

Der Verstorbene war von 1981 bis 2006 Mitglied des Ausschusses bzw. Vorstandes des Wasser- und Bodenverbandes „Werse-Drensteinfurt“. Von 1987 bis 2006 lenkte er die Geschicke des Verbandes als Vorstandsmitglied entscheidend mit.

Herr Kliewe hat sich während seiner ehrenamtlichen Tätigkeit für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger der Städte Drensteinfurt, Ascheberg - Herbern und Werne eingesetzt und sich besondere Verdienste, Achtung und Ansehen erworben.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt vor allem seiner Familie.

Für den Wasser- und Bodenverband „Werse-Drensteinfurt“  
**Theodor Moddick**  
Verbandsvorsteher

Anzeigenvermittlung für die Dreingau-Zeitung

## claßen

Offsetdruckerei & Papierverarbeitung

48317 Drensteinfurt  
Abblener Weg 1  
Telefon 0 25 08 / 2 45  
Telefax 0 25 08 / 93 98  
E-Mail info@classen-druck.de  
www.classen-druck.de